SVB 10946 GLOMEX Pandora V8000 Satelliten-TV-Antenne Montage-/Bedienungsanleitung

Abb. ähnlich

Zur besseren Übersicht, haben wir für Sie die Reihenfolge der Sprachen geändert:

(D)	*- Original Seite*	*97 - 128*
(GB)	*- Original Page*	*33 - 64*

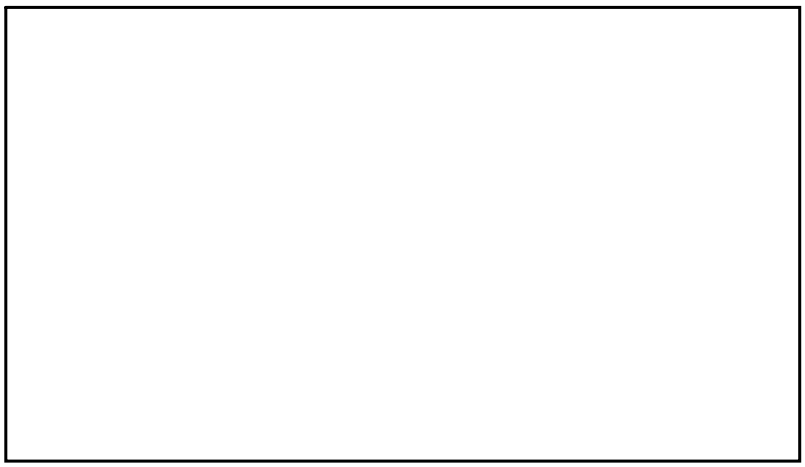
(technische Änderungen vorbehalten)

PANDORA V8000

MARITIME SATELLITEN-TV ANTENNE

BETRIEBS- UND INSTALLATIONSHANDBUCH

GLOMEX®
The best in marine antennas



GL00002

VERZEICHNIS

1. EINLEITUNG 101
1.1 LIEFERUNGSBRIEF 101
1.2 IDENTIFIZIERUNG DER ANTENNE 101
1.3 GARANTIE 101
1.4 ALLGEMEINE SICHERHEITSANGABEN 102
1.5 UMWELTSCHUTZ 102

2. BESCHREIBUNG DES PRODUKTES 103

3. INHALT 104
3.1 ZUSÄTZLICHES ZUBEHÖR (NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN) ZUR VERWENDUNG MIT GLOMEX ANTENNEN 106

4. BENÖTIGTE WERKZEUGE FÜR DEN EINBAU (NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN) 106

5. EINBAU 107

6. EINBAU 108
6.1 ZUSCHNEIDESCHABLONE 112
6.2 ZUSCHNEIDESCHABLONE FÜR DEN EINBAU. 113
6.3 SKEW-KALIBRIERUNG 114
6.4 POSITIONSGITTER FÜR EUROPA 115

7. ANWENDUNG 117

8. HINWEISE FÜR EINEN KORREKTEN BETRIEB 119
8.1 FOOTPRINTS: SENDEBEREICHE DER SATELLITEN 120

9. WARTUNG 121
9.1 VORBEUGENDE WARTUNG 121
9.2 ERSATZTEILE 121
9.3 SOFTWARE-AKTUALISIERUNG MIT SD-KARTE 122
9.4 ERSATZ DER VERSORGUNGS-SCHMELZSICHERUNG 124

10. FEHLERSUCHE 125

11. RÜCKSENDUNG. 127

12. TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN 128

13. TECHNISCHER DIENST. 128

DEUTSCH

1. EINLEITUNG

1.1 LIEFERUNGSBRIEF

Willkommen: Mit dem Einbau dieser Antenne kommt die Welt des Satelliten-Fernsehens an Bord Ihres Boots.

Dieses Handbuch wurde verfasst, um Sie beim korrekten Einbau und Betrieb der Antenne zu unterstützen.

1.2 IDENTIFIZIERUNG DER ANTENNE

Wenn Sie mit Glomex oder mit einem autorisierten Servicecenter Kontakt aufnehmen, nennen Sie bitte immer die **Seriennummer** und das **Modell** der Antenne, die auf der 2. Seite dieses Handbuchs und auf der Verpackung zu finden sind.

1.3 GARANTIE

Für die Satelliten-Antenne PANDORA V8000 gewährt Ihnen GLOMEX eine 24-monatige Garantie (ab Versanddatum) auf eventuelle Fabrikationsfehler.

Die Garantie schließt die Reparatur, etwaige Ersatzteile und Arbeitslohn für die Reparatur ein.

Bei Konformitätsfehlern hat der Kunde das Recht auf Ersatz der Güter ohne weitere Kosten.

Die Garantie ist nur dann gültig, wenn dem Produkt **ein gültiger Kaufnachweis** (Beleg oder Rechnung) beigefügt ist.

Das fehlerhafte Produkt muss zum Servicecenter oder zum autorisierten Vertragshändler gesandt werden, der es, zusammen mit dem beim Kauf gelieferten Zubehör, an:

GLOMEX S.r.l. - Via Faentina 165/G 48124, Ravenna (Italien)

weitersenden wird.

Die Garantie wird gewährt von:

GLOMEX S.r.l.
Via Faentina 165/G
48124 Ravenna (Italien)

Die Seriennummer, die auf dem Betriebshandbuch und auf der Verpackung vermerkt ist, darf weder gestrichen noch unlesbar gemacht werden; andernfalls erlischt die Garantie.

ACHTUNG

Das Betriebs- und Installationshandbuch sorgfältig aufbewahren! Der Verlust der Seriennummer macht die Garantie ungültig!

Die Garantie gilt nicht bei Schäden die auf Nachlässigkeit, unsachgemäße Verwendung oder Einbau, unbefugten Einsatz, Modifizierung des Produktes oder der Seriennummer, zufällige Beschädigung oder die Nachlässigkeit des Käufers zurückzuführen sind.

Darüber hinaus ist die Garantie bei Beschädigungen wegen Anschluss des Gerätes an andere Spannungen als angegeben, oder wegen plötzlicher Spannungsschwankungen im angeschlossenen Netz, ebenfalls ungültig. Gleiches gilt im Fall von Beschädigungen wegen Leckagen, Feuer, induktiver/elektrostatischer Schläge oder Stromschläge durch Blitze, Verwendung von anderen Kabeln als die gelieferten Kabeln, Überspannungen oder anderer Phänomene, die nicht in direktem Zusammenhang mit dem Gerät stehen.

Auf Bestandteile, die einem natürlichen Verwendungsverschleiß unterliegen, wie z.B. Anschlusskabel, Treibriemen, Stecker, äußere Bestandteile und Kunststoffhalterungen, wird eine 12-monatige Garantie gewährt.

Von der Garantie ausgeschlossen sind: Periodische Prüfungen, Softwareaktualisierungen, Produkteinstellungen und Wartung.

Nach Ablauf der Garantieperiode werden die technischen Dienstleistungen so durchgeführt, dass der Kunde die Kosten für die ersetzten Bestandteile und die Arbeits- und Transportkosten, gemäß der geltenden Tariftabelle, trägt.

Das Gerät wird nur mit Genehmigung des Glomex Qualitätsbüros unter Garantie ersetzt.

Im Streitfall entscheidet ausschließlich der Gerichtstand von Ravenna (Italien).

1.4 ALLGEMEINE SICHERHEITSANGABEN

Bitte lesen Sie die angegebenen Anweisungen sorgfältig durch und treffen Sie die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen zur Vorbeugung potenzieller Gefahren, zum Schutz Ihrer Gesundheit und Sicherheit, bevor Sie jegliche Einbau- und Wartungsarbeiten durchführen.

Dieses Handbuch enthält die folgenden Angaben:

ACHTUNG

Dieses Symbol warnt vor einer mögliche Beschädigung des Geräts, die Ihre Sicherheit beeinträchtigen könnte.

GEFAHR

Spezifische Warnungen über mögliche Gefahren für die Sicherheit des Verwenders oder anderer direkt beteiligten Personen.

Das Nichtbeachten der Hinweise, die mit den zuvor genannten Schlüsselwörtern (**ACHTUNG** und **GEFAHR**) eingeleitet werden, kann zu schweren Unfällen oder gar Tod der beteiligten Personen führen.

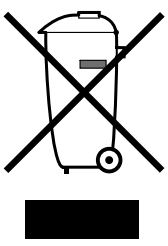
Darüber hinaus finden Sie in diesem Handbuch kursiv gedruckte Anweisungen, die mit dem Wort **HINWEIS** eingeleitet werden.

Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen und Spezifikationen beziehen sich auf die Informationen, die beim Verfassen zur Verfügung standen.

Im Zweifelsfall, wenden Sie sich bitte jederzeit an GLOMEX S.r.l.

1.5 UMWELTSCHUTZ

Das Gerät am Ende der Lebensdauer nicht in den normalen Hausmüll geben, sondern es zum Recycling zu einer offiziellen Sammelstelle bringen. Auf diese Weise helfen Sie, die Umwelt zu schonen.



GL00024

Fig. 1

2. BESCHREIBUNG DES PRODUKTES

PANDORA V8000 ist die neue Satelliten-TV-Parabolantenne, die für jeden Typ Segelboot und Motorboot geeignet ist.

Mit ihrer beschränkten Größe (Scheibendurchmesser 42 cm, Gewicht 6 kg) und ihrem niedrigen Stromverbrauch (ca. 1,5 A/h bei 12 V) ist Pandora die ideale Lösung zum Fernsehen an Bord, da sie die beste Kombination zwischen einer kompakten Form und einem hohen Leistungsniveau bietet.

Pandora wird durch hochpräzise elektronische Gyroskopen der neuesten Generation stabilisiert und ist mit sehr leisen elektrischen Motoren ausgestattet.

Pandora kann sowohl am Kai als auch bei Seefahrt verwendet werden, und auch wenn das Boot vor Anker liegt. Dank ihrem Drehanschluss wird keine Aufwicklung des Koaxialkabels benötigt.

Pandora ist mit NIT (network identification table) Satelliten-Erkennung ausgestattet. Eine Software-Aktualisierung ist mit einer SD-Karte möglich, die in den entsprechenden Schlitz auf der Seite der Steuereinheit eingeführt werden muss.

Die Antenne deckt große Bereiche Europas ab, und die verfügbaren, vorinstallierten Satelliten sind Astra1, Astra2 und Hotbird.

3. INHALT

Die Satelliten-Antenne wird in einem stabilen Karton geliefert und ist mit dem GLOMEX “SAFETY SEAL” versiegelt, das als INHALTSGARANTIE-Siegel fungiert.

Beim Empfang überprüfen Sie bitte, dass:

- Die Verpackung unversehrt ist und das Garantiesiegel vorhanden ist;
- Die Lieferung den Auftragsspezifikationen entspricht;
- Die Antenne und ihr Zubehör nicht beschädigt sind.

Bitte informieren Sie im Fall von Fehlern oder fehlenden Bestandteilen, den Vertragshändler sofort, wenn möglich auch mit entsprechenden Bildern.

Die unten aufgeführte Tabelle listet alle Bestandteile auf, die in der Lieferpackung enthalten sind, und gibt die jeweilige Stückzahlen und die GLOMEX Artikelnummern (sofern vorhanden) an.

PANDORA V8000	
Bestandteil	*GLOMEX Code*
PANDORA Antenneneinheit (1)	3.010.0013
Basis-Dichtung (2)	4.200.0022
M8 x 100 Gewindestangen (4 St.) (3)	4.100.0118
Befestigungs-Verstärkungen (4 St.) (4)	4.020.0247
M8 selbstsperrende Muttern (4 St.) (5)	4.100.0019
Steuereinheit (6)	4.120.0105
Rahmen für Einbauinstallation (7)	4.010.0008
Linienverstärker (8)	V9115
10 m langes Kabel für den Anschluss Antenne - Steuereinheit (9)	V9140/10
1,5 m langes Kabel für den Anschluss Steuereinheit - Linienverstärker (10)	V9143
1,5 m langes Kabel für den Anschluss Linienverstärker - Decoder (11)	V9143

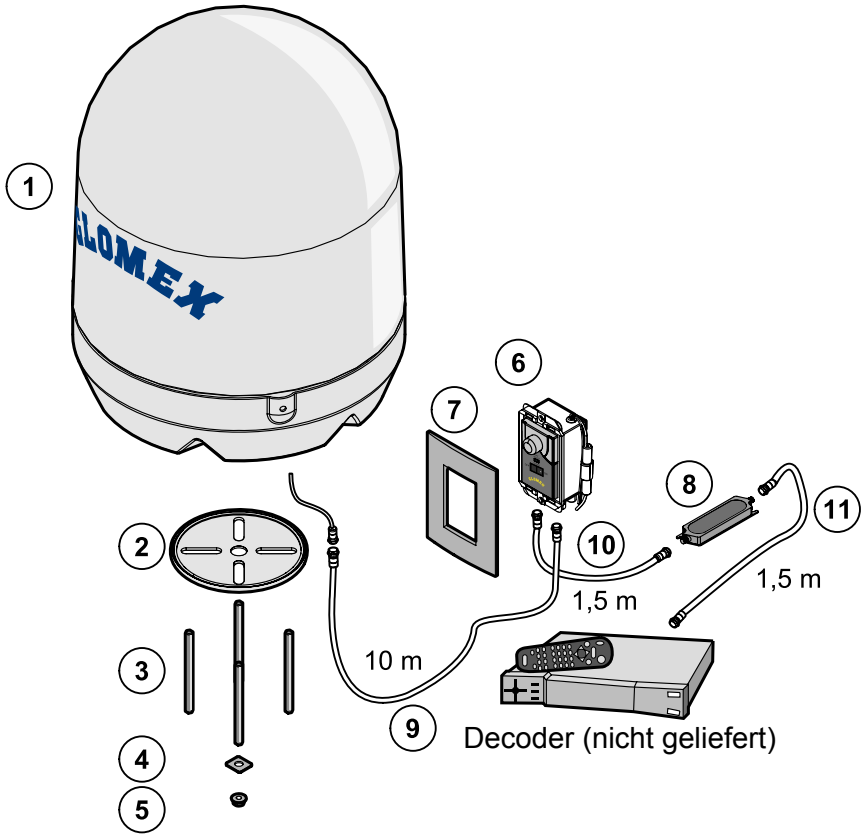

1
GLOMEX
6
7
8
11
2
10
1,5 m
1,5 m
3
10 m
9
Decoder (nicht geliefert)
4
5
GL00053

Abb. 1

3.1 ZUSÄTZLICHES ZUBEHÖR (NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN) ZUR VERWENDUNG MIT GLOMEX ANTENNEN

Um Ihre neue GLOMEX Satellitenantenne für Boote verwenden zu können, benötigen Sie die folgenden zusätzliche Komponenten:

- Einen Fernseher;
- Einen Satelliten-Empfänger für die Senderauswahl.

Die unten aufgeführte Tabelle zählt die zusätzlichen GLOMEX Bestandteile mit entsprechenden GLOMEX Codes auf.

Zusätzliches Zubehör	GLOMEX Code
Terrestrischer digitaler - kombinierter (DVBT + DVB) Satellitendecoder	V9190
XDome terrestrischer digitaler - kombinierter (DVBT + DVB) Satellitendecoder, kompatibel mit SKY ITALIA	V9192
SD-Karte mit neuem Satellit	4.120.0077
SD-Karte mit Softwareaktualisierung	4.120.0078
Edelstahl-Halterung 0°-5°	V9500
Zwillings-Radom	V8000 TWIN
Lackierung des Radoms - RAL-Farbe nach Kundenwahl	SATPAINT

4. BENÖTIGTE WERKZEUGE FÜR DEN EINBAU (NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN)

Sich alle unten aufgelisteten Werkzeuge und Materialien besorgen. Sie werden zur Vervollständigung des Einbaus benötigt.

- Elektrischer Bohrer.
- 8,5 mm Bohrerspitze für den Einbau des Radoms.
- 28 mm Lochfräse zur Bohrung des Durchführungsloch für das Kabel des Antennensteckers.
- Kreuzschlitz-Schraubendreher (in geeigneter Größe für den Einbau der Steuereinheit).
- 11 mm Schlüssel (für den Einbau der Stecker des Koaxialkabels).
- Bügel-/Stichsäge (zum Ausschneiden des Raums zur Anbringung der Steuereinheit in der Wand; die Zuschneideschablone auf Seite **113** verwenden).
- LOCTITE ® 638

ACHTUNG

Bitte planen Sie sorgfältig den gesamten Einbau, bevor Sie mit der Montage beginnen!
Vergessen Sie bitte nicht die Anordnung der verschiedenen Bestandteile, den Abstand zwischen ihnen, die Länge der verschiedenen Kabel und die Zugänglichkeit des Geräts, nachdem es eingebaut ist.

ACHTUNG

Die Antenne immer vom unteren Radom anheben. Sie nie vom oberen Radom oder vom jeglichen Innenbestandeil anheben.

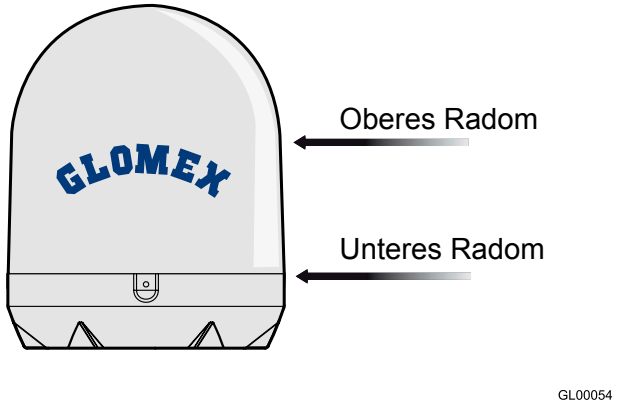


Fig. 2

5. EINBAU

Bevor Sie mit dem Einbau fortsetzen, beachten Sie bitte die folgenden Richtlinien:

- Bitte beachten Sie, dass die Satelliten-TV-Antenne am besten in der Mitte des Boots und so niedrig wie möglich positioniert werden muss.
- Signalhindernisse auf ein Minimum senken. Die Antenne benötigt eine klare Sicht auf den Himmel, um Satelliten-TV-Signale empfangen zu können. Je weniger die Hindernisse, desto besser der Anlagenbetrieb.
  Jeder Fremdkörper (Fahnen, Antennen, Radar-Antennen, Masten von Segelbooten, Kräne, Brücken, usw.) zwischen der Antenne und dem Satelliten hindert das Signal und vermeidet einen korrekten Empfang.
- Sicherstellen, dass die Montageoberfläche breit genug für den Einbau der Antennenbasis ist.
- Sicherstellen, dass die Montageoberfläche widerstandsfähig und fest genug ist, dass sie dem Gewicht der Antenne und den möglichen Vibrationen standhalten kann.
- Es wird empfohlen, die Antenne nicht auf demselben Niveau des Radars einzubauen, da die Energie des Radars die Antenne beschädigen könnte. Die Antenne sollte in einem Abstand von mindestens 1,5 m von den anderen Sendeantennen (VHF, Radar) positioniert werden.
- Die Antenne nicht in der Nähe von Lautsprechern oder magnetischen Quellen einbauen. Falls dies nicht möglich wäre, ist es notwendig, die magnetische Quelle auszugleichen, und dabei sicherzustellen, dass keine Interferenz mit dem Bordkompass besteht.
- Die Antenne benötigt einen Hubwinkel von 5° bis 90°, um Satellitensignale klar empfangen zu können.
- Bitte beachten Sie auch die Ausrichtung der Antenne in Bezug auf die Stellung aller verschiedenen Ausrüstungen oder Verkabelungen innerhalb des Bootes.
- Die Steuereinheit muss in einer für die Einstellarbeiten geeigneten Lage eingebaut werden. Sie muss neben der Empfänger/Fernseher-Einheit liegen, damit das Bildschirm des Fernsehers bei der Durchführung der Arbeiten an der Steuereinheit sichtbar ist.

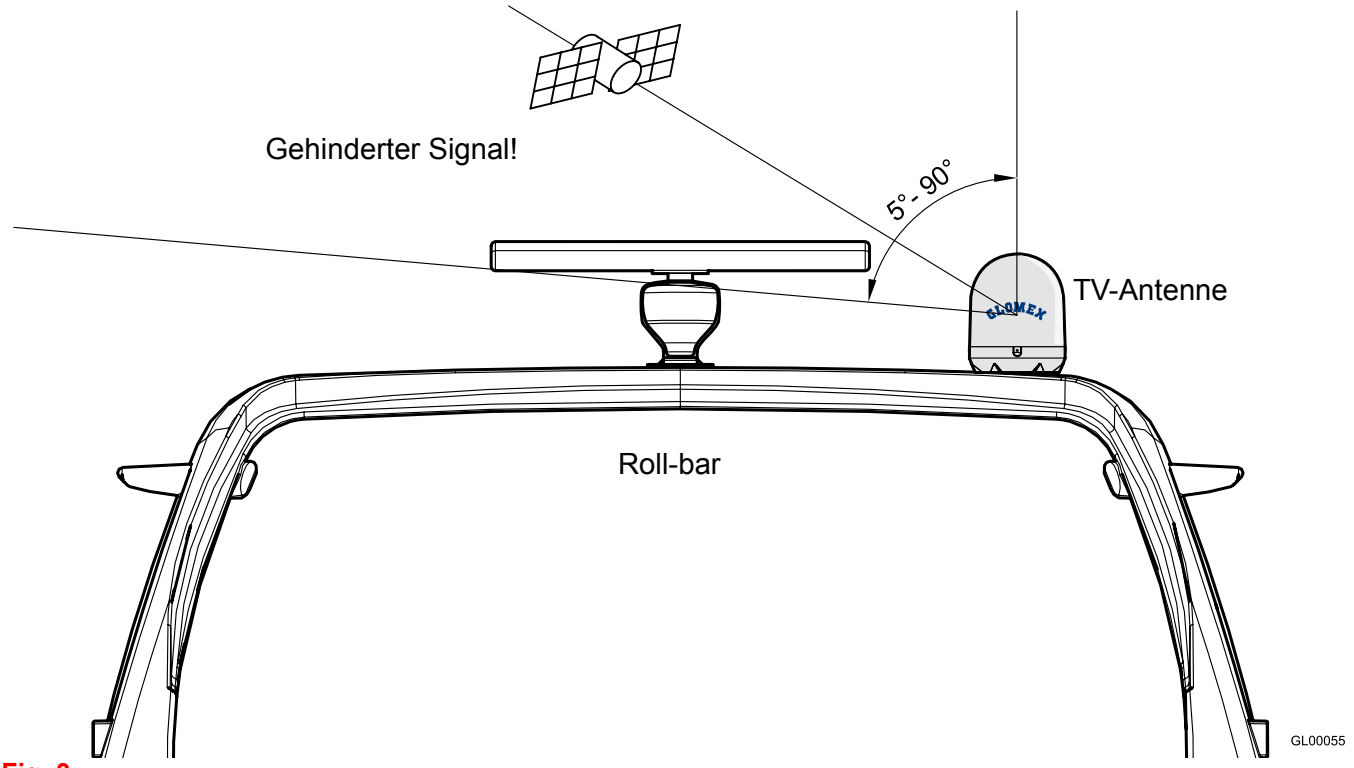


Fig. 3

6. EINBAU

GEFAHR

Bitte tragen Sie beim Einbau der Antenne geeignete Schutzkleidung (zb. Schutzbrille beim Bohren).

1. Bitte stellen Sie zunächst sicher, dass eine geeignete Position für die Montage der Antenne ausgewählt wurde (siehe Abschnitt 5: “Einbau”).
2. Die Antenne aus der Verpackungsschachtel entnehmen. Die Schrauben und die Verstärkungen entfernen.
3. Die 4 M8 Gewindestangen unter der Antennenbasis einstecken und eine flüssige Gewindesicherung (Loctite®638) verwenden.

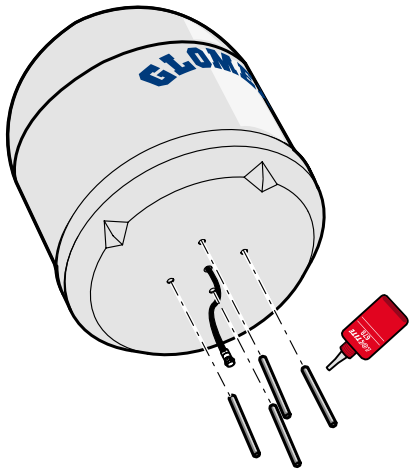


Fig. 4

4. Die Schablone 6.1 auf Seite **112** verwenden und die Bohrungen für die Gewindestangen und den Kabeldurchgang mit einem Filzstift markieren.

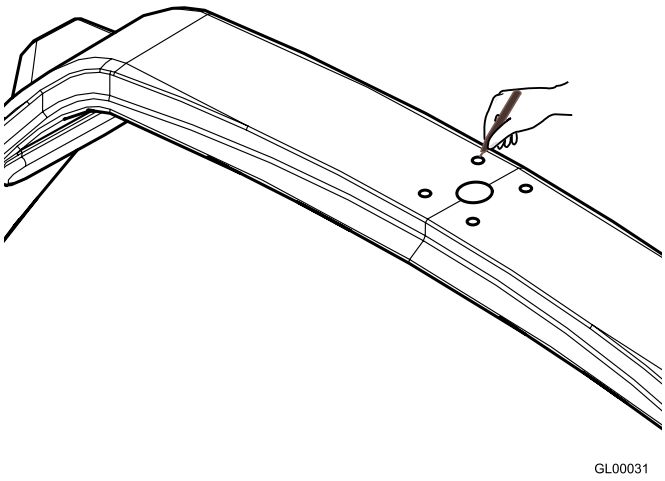


Fig. 5

5. Bohren Sie mithilfe eines elektrischen Bohrers und einer 8,5 mm Bohrerspitze die 4 Löcher durch die Tragfläche.

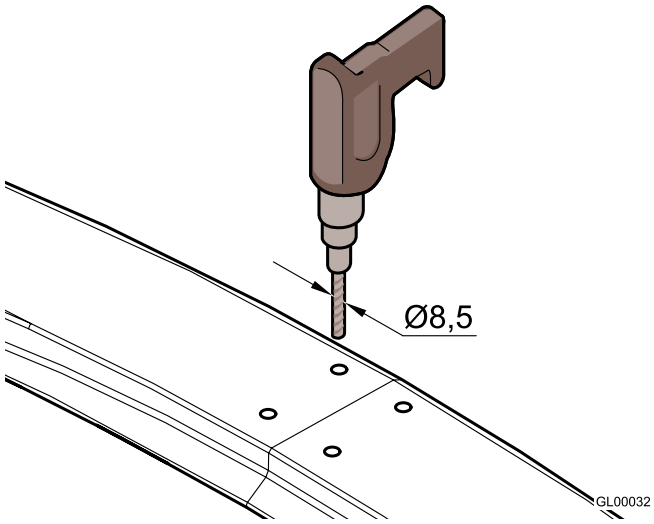


Fig. 6

6. Bohren Sie mithilfe eines elektrischen Bohrers und einer 28 mm Lochfräse das Loch für den Kabeldurchgang.

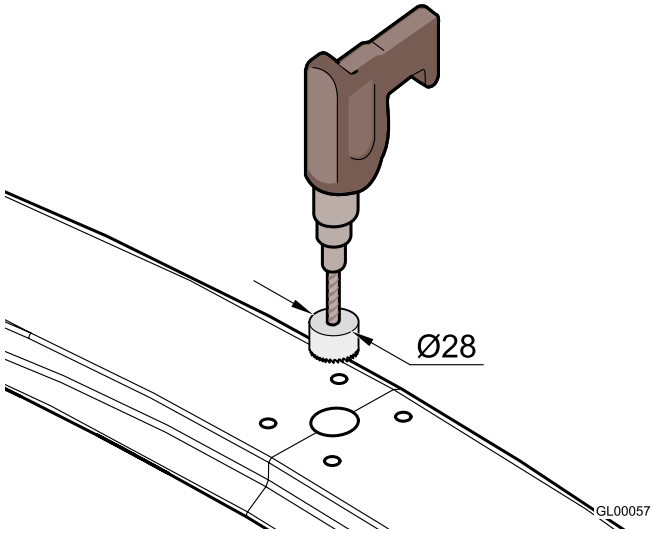


Fig. 7

7. Die Gummidichtung so einstellen, dass die Löcher übereinstimmen.

8. Die Antenne auf die Dichtung stellen. Zuerst das Kabel durch das entsprechende Loch einstecken, dann die 4 Gewindestangen, und dabei aufpassen, dass das Richtungs-Symbol auf der Antenne bugwärts gerichtet wird.

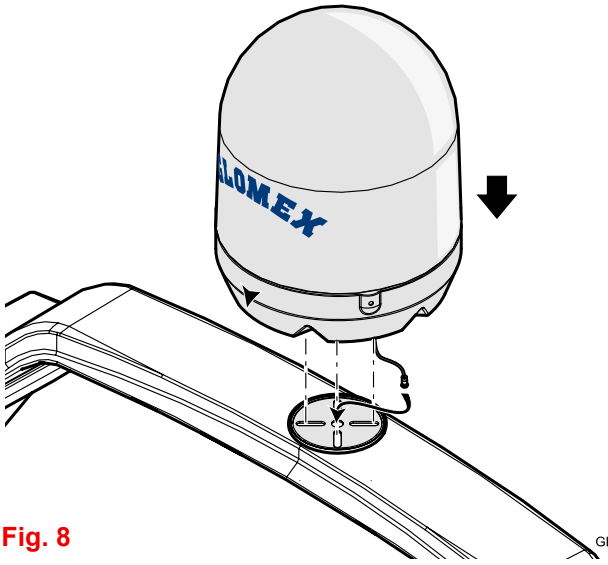


Fig. 8

9. Die Befestigungs-Verstärkungen auf die Gewindestangen einbauen und die M8 selbstsperrenden Muttern einschrauben.

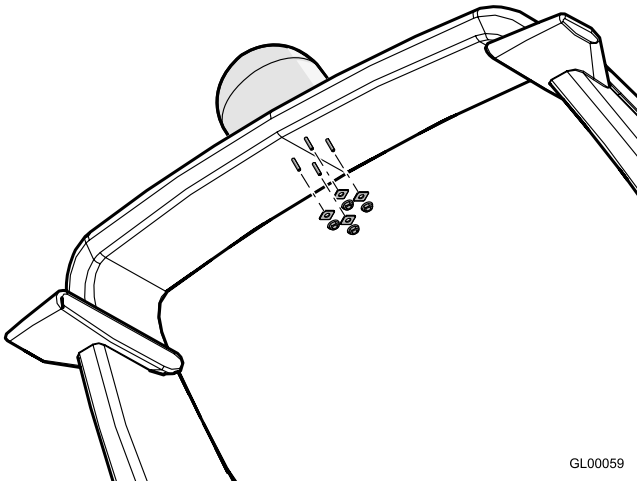


Fig. 9

10. Vollständig anziehen.

ACHTUNG

GLOMEX lehnt jegliche Verantwortung für den inkorrekten Einbau des Radoms auf dem Boot ab.

11. Das 10 m lange Koaxialkabel mit dem aus der Antenne kommenden Kabel verbinden.

ANMERKUNG: Für den Anschluss der zwei Kabel ist es nicht nötig, die Kuppel abzunehmen!

ACHTUNG

Das aus der Antenne kommende Kabel nicht ziehen oder beschädigen! Es ist nicht mit einer äußeren Ummantelung wie das 10 m lange Koaxialkabel ausgestattet!

12. Stellen Sie bitte sicher, dass die Kabelader korrekt in der Zentralbohrung des weiblichen Steckers auf der Antenne eingesteckt ist (andernfalls würde es einen Kurzschluss geben und die Schmelzsicherung, die auf der Versorgungslinie innerhalb der Steuereinheit installiert ist, würde durchbrennen).
    Schrauben Sie die Nutmutter des Steckers F von Hand ein.
    Nachdem die Nutmutter von Hand eingeschraubt wurde, ziehen Sie sie bitte mithilfe eines 11 mm Schlüssels an.
    Den Schutz einstecken.
    Führen Sie das Koaxialkabel durch das vorher gebohrte 28 mm Loch auf der Einbauoberfläche.

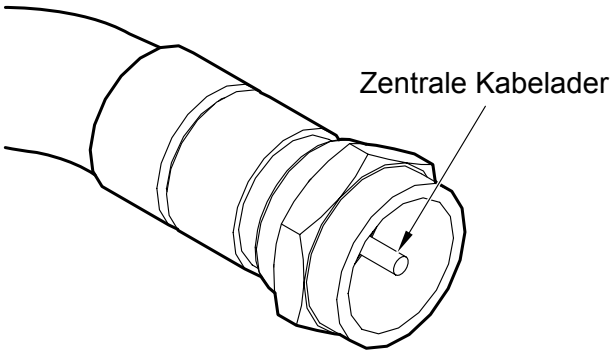


Fig. 10

ACHTUNG

Bitte beachten Sie für einen korrekten Einbau die Einbaurichtung **Fig. 8**.
Ein andere Montage als empfohlen könnte zum inkorrekten Betrieb der Antenne führen, da die Gefahr besteht, dass Wasser in das Radom eindringt.

DEUTSCH

Arbeiten, die auf der **Innenseite** des Bootes durchzuführen sind.

1. Stellen Sie die korrekte Stellung für die Steuereinheit fest:
   - Sie muss neben dem Satelliten-Empfänger positioniert werden, da die gelieferten Koaxialkabel 1,5 m lang sind;
   - Sie muss von den Versorgungskabeln, die vom Schaltbrett kommen, erreichbar sein;
   - Sie muss vom Koaxialkabel, das von der Antenne (10 m lang) kommt, erreichbar sein.
   - Sie muss in einem trockenen und gut gelüfteten Bereich gestellt werden.
2. Das Koaxialkabel der Antenne (zuvor installiert) am ANTENNA IN Eingang auf der Steuereinheit und ein der 1,5 m langen Koaxialkabel am RECEIVER OUT Ausgang an der Steuereinheit anschließen.
   Stellen Sie sicher, dass die Kabeladern korrekt in den Zentralbohrungen der entsprechenden weiblichen Stecker auf der Steuereinheit eingesteckt sind (andernfalls, würde es einen Kurzschluss geben und die Schmelzsicherung, die auf der Versorgungslinie innerhalb der Steuereinheit installiert ist, würde durchbrennen);
   Schrauben Sie die Nutmuttern der Stecker F von Hand ein.
   Nachdem die Nutmuttern von Hand eingeschraubt wurden, ziehen Sie sie bitte mithilfe eines 11 mm Schlüssels an.

ACHTUNG

Die Umkehrung der zwei Kabel beeinträchtigt den Betrieb des Geräts Stellen Sie daher sicher, dass die Koaxialkabel korrekt installiert wurden. Im Fall von Schäden ist GLOMEX nicht direkt für erlittene Beschädigungen verantwortlich.

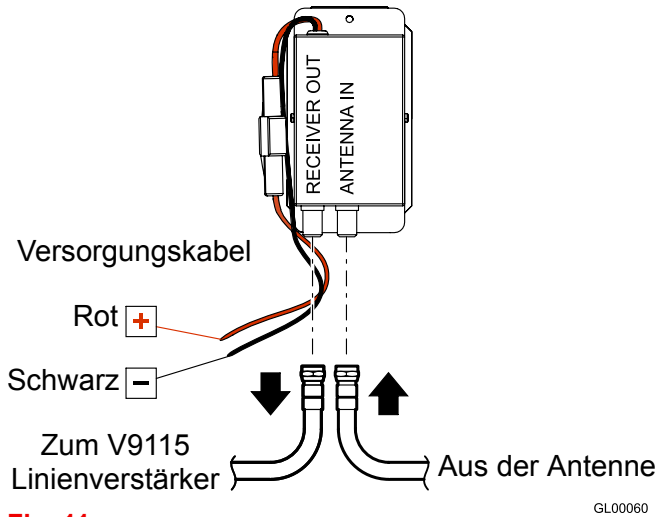


Fig. 11

3. Das Versorgungskabel (12 V) an einem freien Schalter für die elektronischen Bordinstrumente (min. 5A) anschließen: Die Positivklemme mit dem roten Kabel und die Negativklemme mit dem schwarzen Kabel verbinden. Die Versorgungslinie muss ein Kabel mit einem minimalen Abschnitt von 2,5 mm^2 für eine Länge bis 4 m, von 4 mm^2 für längere Kabel haben.

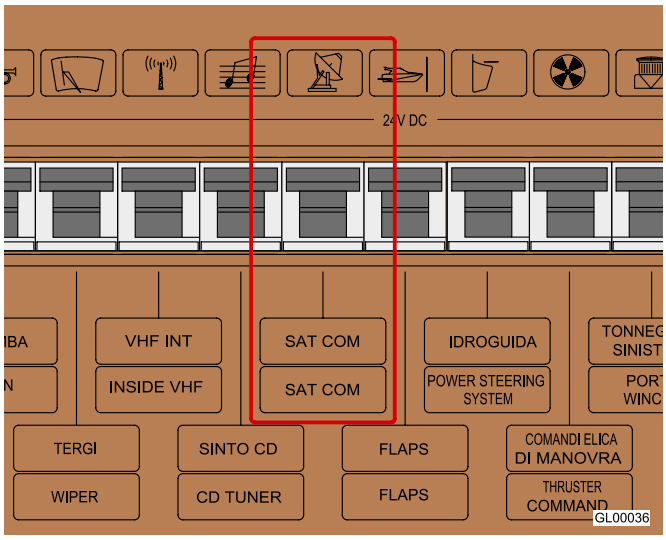


Fig. 12

ACHTUNG

Bitte verwenden Sie keine Versorgung aus sekundären Kreisen. Dies könnte den Betrieb des Geräts beeinträchtigen.

ANMERKUNG: Um jegliche Beschädigung der Antenne zu vermeiden, beachten Sie bitte, dass die Umkehrung der Polarität der Versorgung die Schmelzsicherung durchbrennen lassen kann.

ACHTUNG

Bitte biegen Sie die Koaxialkabel nicht im rechten Winkel; der Winkel muss immer größer als 120° sein.

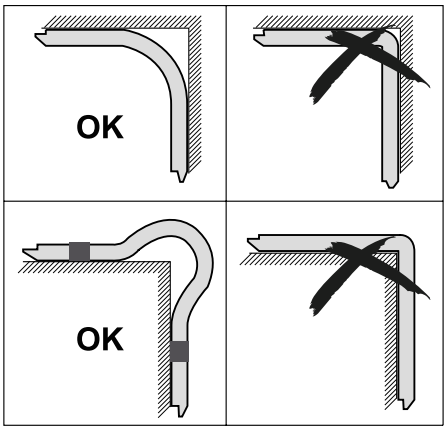


Fig. 13

ANMERKUNG: Bitte schneiden Sie die Stecker der Koaxialkabel nicht ab (der Betrieb kann dann nicht mehr garantiert werden), und verwenden Sie immer die mitgelieferten Kabel, auch bei ungeeigneter Größe (zu lang). **Bitte verwenden Sie kein anderes Kabel, da dies den Betrieb des Geräts beeinträchtigen könnte.**

4. Die Steuereinheit mithilfe des GLOMEX Zubehörteils (Code 4.010.0008) einbauen. Hier bohren Sie bitte ein Loch mit einer Bügelsägemaschine und verwenden einen Bohrer mit einer Spitze von 2,5 mm (verwenden Sie dabei die Montageschablone in **Fig. 15** für die korrekte Größe).
5. Schließen Sie das 1,5 m Koaxialkabel an den V9115 Linienverstärker an. Das zweite 1,5 m lange Kabel zwischen dem V9115 Linienverstärker und der LNB IN Steckdose des Satelliten-Empfängers (nicht geliefert) anschließen.

ANMERKUNG: Maximale Wandstärke für den Einbau der Steuereinheit: 20 mm.

6.1 ZUSCHNEIDESCHABLONE

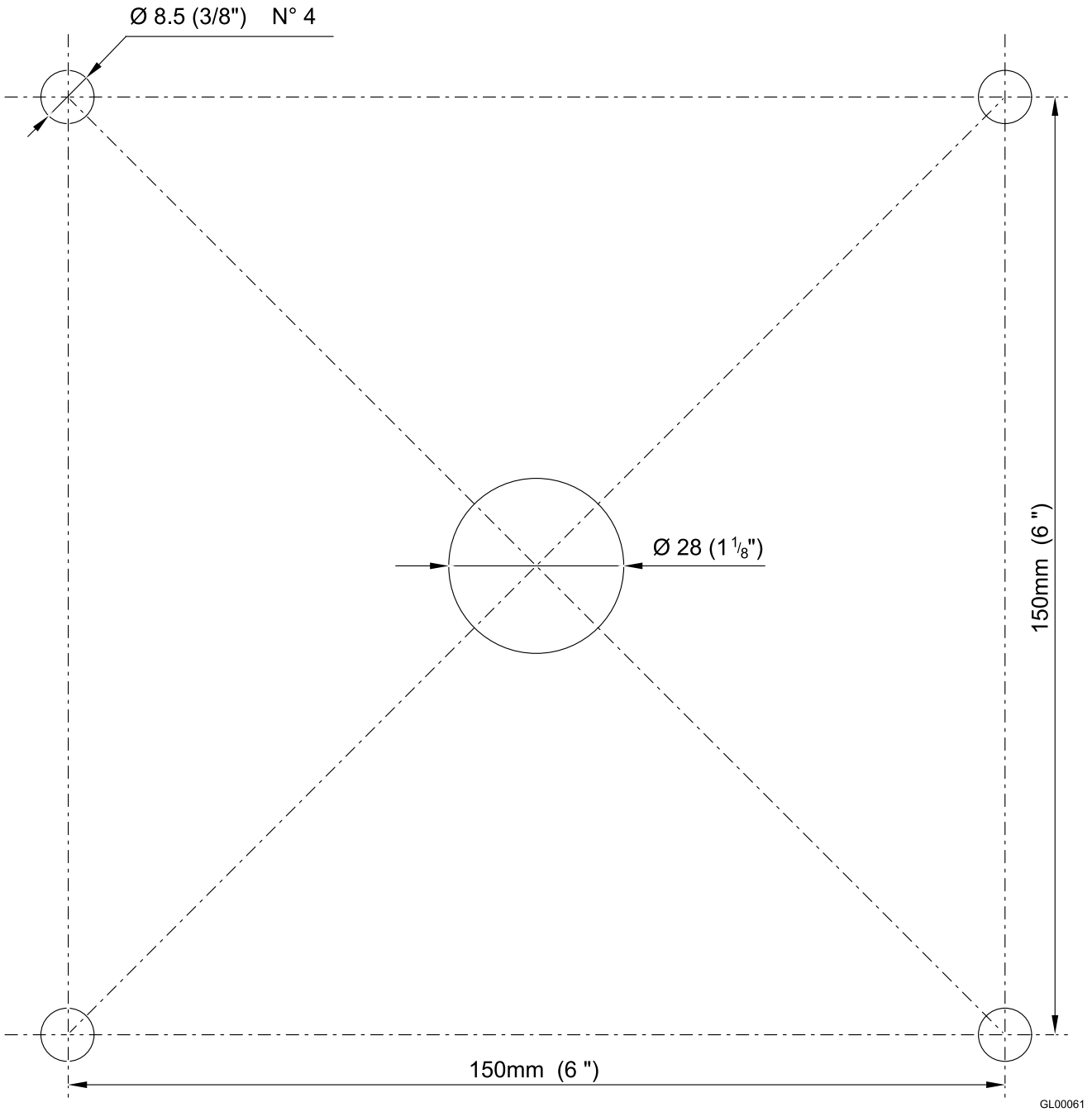


Fig. 14

6.2 ZUSCHNEIDESCHABLONE FÜR DEN EINBAU

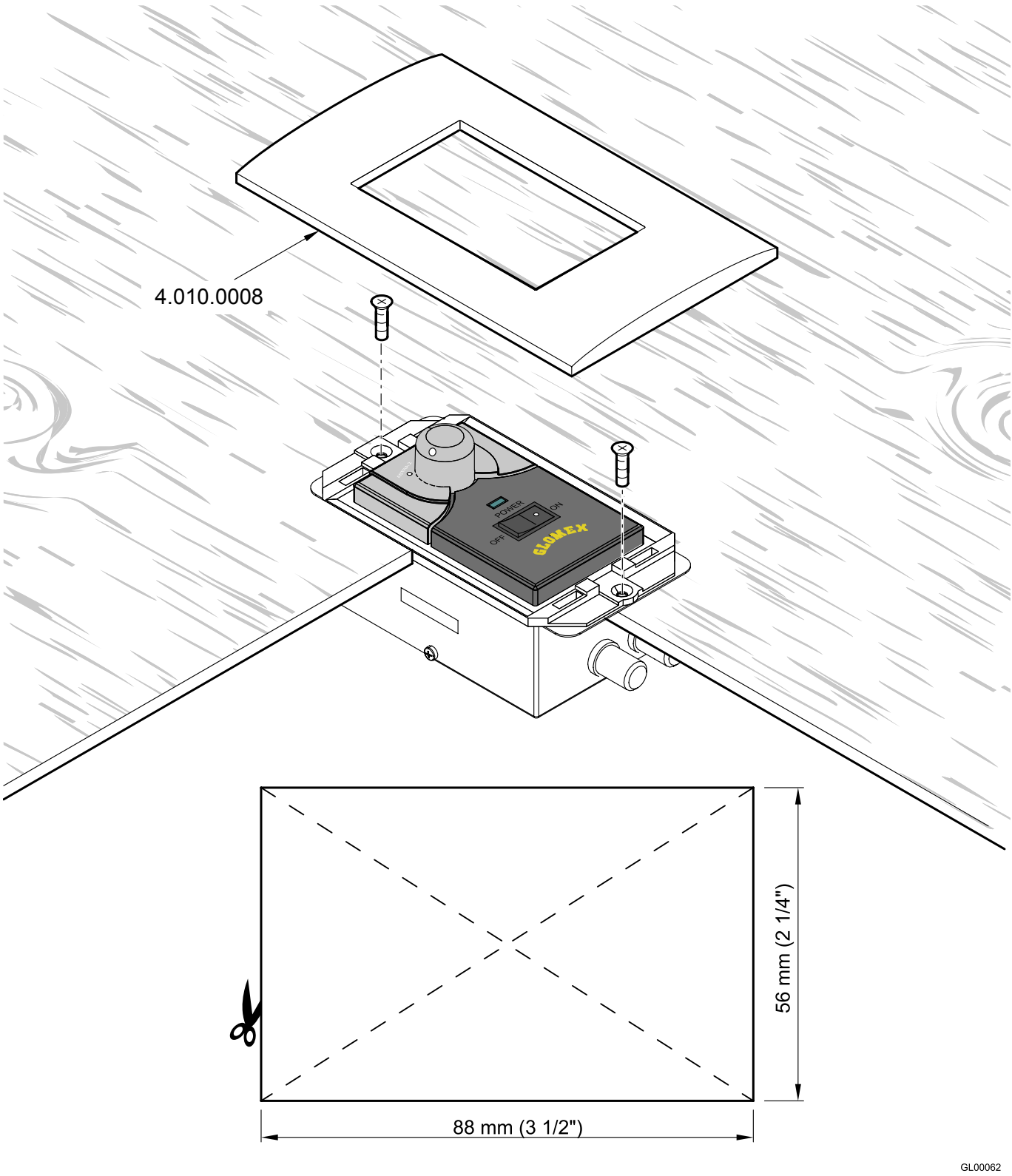


Fig. 15

6.3 SKEW-KALIBRIERUNG

Satelliten können Signale entweder in linearer (Europa) oder in zirkulärer (USA) Polarisation übertragen. Die GLOMEX Antennen sind für den Betrieb in linearer oder zirkulärer Polarisation entworfen, abhängig vom installierten LNB, je nach dem Satellit, den Sie empfangen möchten, und abhängig von Ihrer Position.

Die zirkuläre Polarisation verlangt keine Kalibrierung zur Optimierung des empfangenen Signals.

Im Gegenteil verlangen LNB, die in linearer Polarisation arbeiten, während der Einbauphase kalibriert zu werden, um eine optimale Ausrichtung zwischen dem LNB und dem Satelliten, den man empfangen möchte, zu erzielen.

Wenn man sich auf derselben Länge des Satelliten befindet, sind die horizontalen und vertikalen Signale mit dem Horizont ausgerichtet. Wenn sich der Satellit östlich oder westlich von Ihrer Position befindet, scheint das Signal des Satelliten als in oder gegen den Uhrzeigersinn versetzt. Die horizontalen und vertikalen Signale sind mit demselben Winkel versetzt, und deshalb stehen sie immer senkrecht zueinander.

Der Rotationsgrad hängt vom östlichen oder westlichen Abstand zwischen der Position der Antenne und der Position des Satelliten, und von Ihrem Abstand vom Äquator.

Wenn man sich zu einem Bereich mit einer Länge von mehr als +/- 10° im Vergleich zur vorigen Position begibt, kann der LNB von Hand eingestellt werden, um das bestmögliche Signal zu erhalten.

Antennen werden mit optimierten LNB für einen Bereich mit Länge 12° Ost für den Empfang vom Satelliten 13° Ost geliefert.

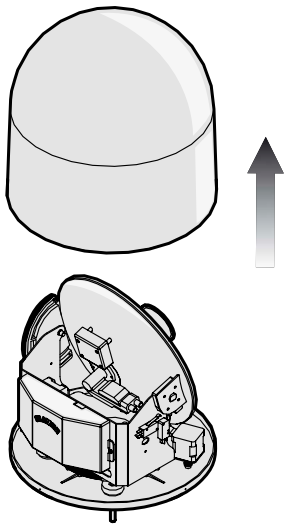
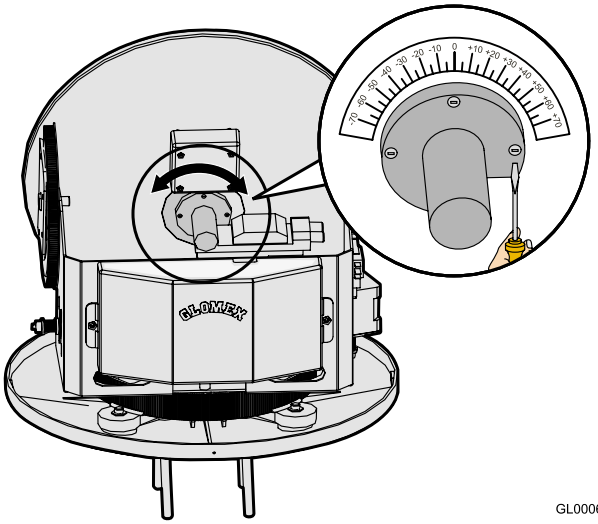


Fig. 16

GL00063



GL00064

Fig. 17

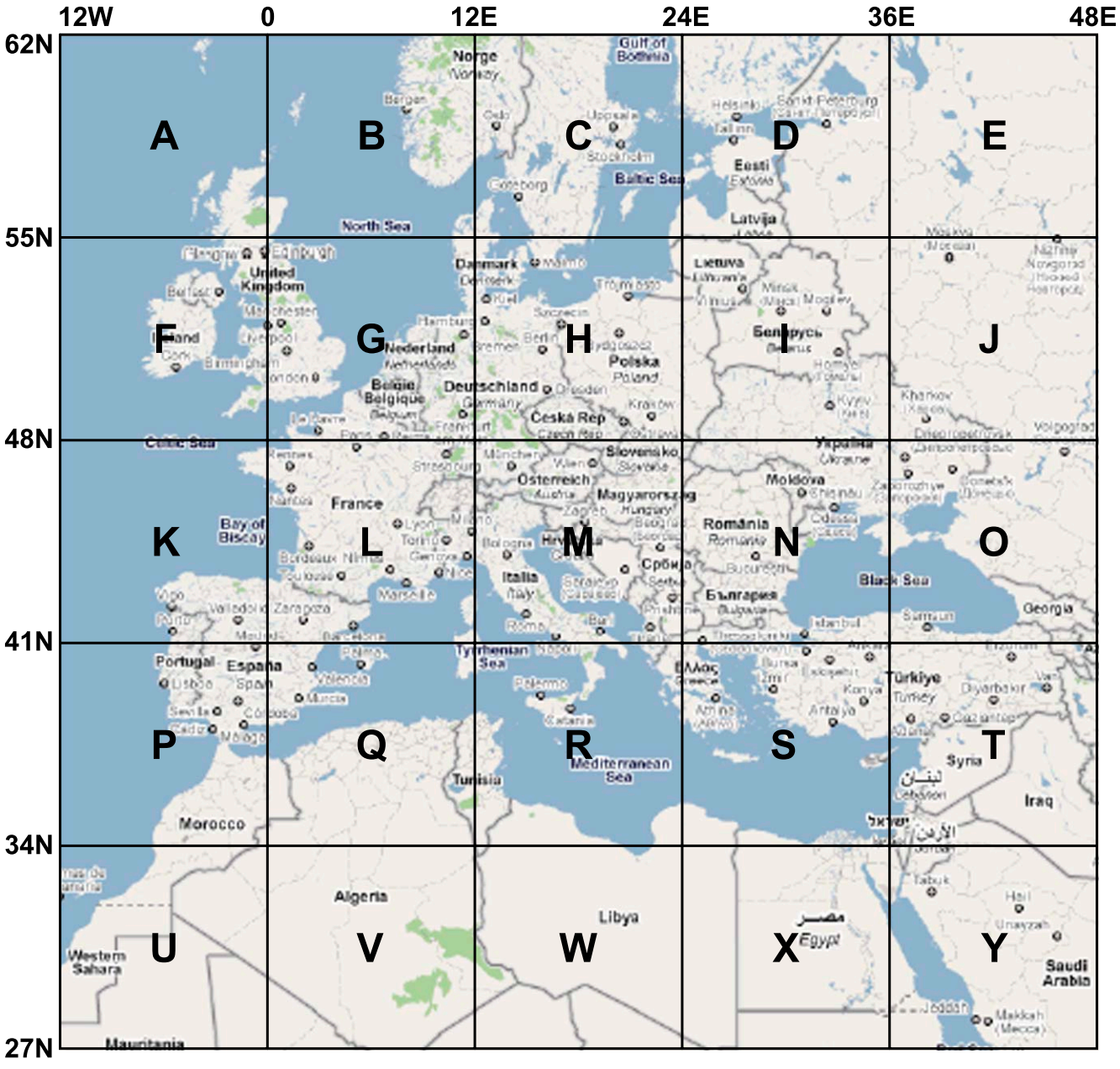
Zur Einstellung des LNBs, bitte gehen Sie wie folgt vor:

- Die 3 Schrauben auf dem Radom lockern und das Radom von der Basis entfernen;
- Die 4 Schrauben, die den LNB an der Scheibe befestigen (siehe **Fig. 17**) lockern. Die Scheibe von Hand bewegen, auf der Suche nach dem Parameter der Signalqualität des benutzten Digitalempfängers als Bezug für eine korrekte Kalibrierung (bitte nehmen Sie Bezug auf das Handbuch des Empfängers selbst). Die Kalibrierung braucht nicht geändert zu werden, wenn das Boot im selben Bereich bleibt und denselben Satelliten empfängt.

Nach Durchführung der gewünschten Einstellung, die 4 Schrauben festziehen, das Radom auf seine Basis wieder stellen und die 3 Befestigungsschrauben erneut anziehen.

6.4 POSITIONSGITTER FÜR EUROPA

Zur Feststellung der Werte zur Einstellung des LNBs ist es möglich, das unten aufgeführte Gitter und die entsprechende Tabelle zu verwenden.



GL00065

Fig. 18

Es wird empfohlen, die Werte für die Einstellung mithilfe der Software (mit freier Lizenz) SMW Link zu erhalten (von SWEDISH MICROWAVE AB distribuiert, http://www.smw.se/FreeSoftware.htm).

DEUTSCH

Gitterposition	TURKSAT 42°O	ASTRA2 28,2°O	ASTRA1 19,2°O	HOTBIRD 13,0°O	SIRIUS 4,8°O	THOR 0,8°W	AB3 5,0°W	HISPASAT 30°W
A (6°W 58°N)	-25°	-19°	-14°	-11°	-6°	-3°	0°	14°
B (6°O 58°N)	-20°	-13°	-8°	-4°	0°	4°	6°	20°
C (18°O 58°N)	-14°	-6°	0°	3°	8°	11°	13°	24
D (30°O 58°N)	-7°	1°	6°	10°	14°	17°	19°	28°
E (42°O 58°N)	0°	7°	13°	16°	20°	23°	24°	30°
F (6°W 52°N)	-30°	-24°	-18°	-14°	-8°	-3°	0°	17°
G (6°O 52°N)	-24°	-16°	-10°	-5°	0°	5°	8°	24°
H (18°O 52°N)	-17°	-8°	0°	3°	9°	14°	17°	34°
I (30°O 52°N)	-9°	1°	8°	12°	18°	21°	24°	36°
J (42°O 52°N)	0°	11°	17°	20°	25°	28°	29°	22°
K (6°W 45°N)	-36°	-29°	-23°	-18°	-10°	-5°	-1°	30°
L (6°O 45°N)	-30°	-20°	-12°	-7°	0°	6°	10°	31°
M (18°O 45°N)	-22°	-9°	-1°	4°	12°	18°	21	36°
N (30°O 45°N)	-11°	2°	10°	16°	22°	27°	29°	40°
O (42°O 45°N)	0°	13°	21°	25°	31°	34°	36°	43°
P (6°W 38°N)	-43°	-35°	-28°	-22°	-13°	-6°	-1°	27°
Q (6°O 38°N)	-37°	-25°	-16°	-8°	1°	8°	13°	36°
R (18°O 38°N)	-27°	-12°	-1°	6°	16°	22°	26°	43°
S (30°O 38°N)	-15°	2°	13°	20°	28°	33°	36°	47°
T (42°O 38°N)	0°	17°	26°	31°	37°	41°	43°	50°
U (6°W 30°N)		-44°	-36°	-28°	-18°	-8°	1°	35°
V (6°O 30°N)		-33°	-21°	-11°	1°	11°	18°	45°
W (18°O 30°N)		-16°	-1°	8°	21°	29°	34°	52°
X (30°O 30°N)		3°	18°	25°	36°	41°	44°	56°
Y (42°O 30°N)		22°	34°	38°	46°	49°	51°	58°

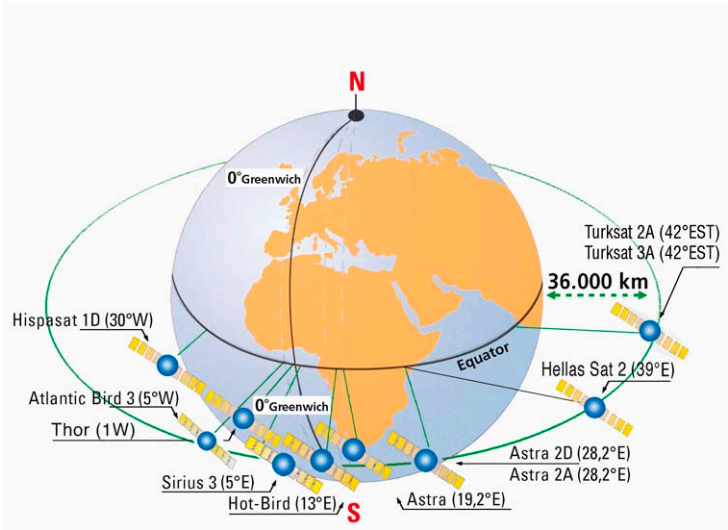


Fig. 19

GL00069

7. ANWENDUNG

Flussdiagramm

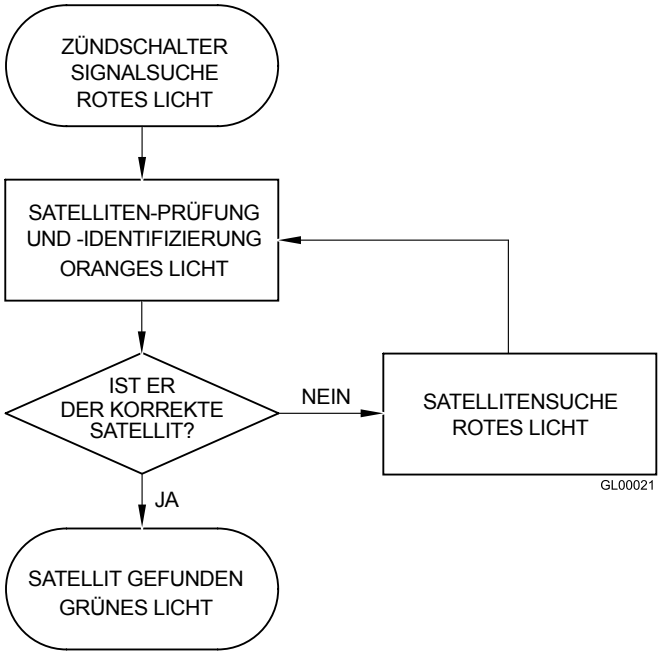


Fig. 20

1. Sicherstellen, dass die Antenne über eine klare Sicht auf den Himmel verfügt, um Satellitensignale empfangen zu können.
2. Schalten Sie den Empfänger und den Fernseher ein. Für Details über die Verwendung des Empfängers und des Fernsehers beziehen Sie sich bitte auf die entsprechenden, von den Herstellern gelieferten Benutzerhandbücher.
3. Wählen Sie auf der Steuereinheit den gewünschten Satellit (ASTRA 1, ASTRA 2, HOTBIRD) mithilfe des entsprechenden Schalters (A) aus.
4. Schalten Sie die Steuereinheit ein (die (B) Taste auf ON stellen).
5. Nach einigen Sekunden wird das Licht (C) rot, und dies bedeutet, dass die Antenne nach dem Signal sucht.
6. Wenn die Antenne einen Signal gefunden hat, wird das Licht orange: Sie kontrolliert, dass der gefundene Satellit tatsächlich der ausgewählten Satellit ist.
7. Wenn das Licht nach einigen Sekunden grün wird, bedeutet dies, dass der gefundene Satellit der korrekte Satellit ist. Andernfalls wird das Licht nochmals rot, und das Verfahren wird erneut initialisiert.
8. Leuchtet das Licht grün, dann erscheint nach einigen Augenblicken das Bild auf dem Fernseher. Befolgen Sie bitte die Anweisungen auf dem Bildschirm zur Einstellung der Parameter für einen korrekten Betrieb des Empfängers.

ACHTUNG

Wenn das Licht abwechselnd rot und grün blinkt, bedeutet dies, dass die Antenne nicht angeschlossen ist oder eine Störung aufgetreten ist. Beachten Sie hierzu den Abschnitt “Fehlersuche” oder wenden Sie sich bitte an das Servicecenter.

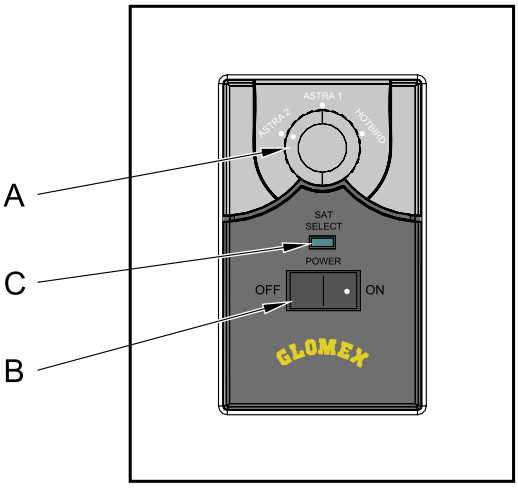


Fig. 21

A. Satellitenschalter
B. Zündschalter
C. Licht

8. HINWEISE FÜR EINEN KORREKTEN BETRIEB

GLOMEX empfiehlt, die folgenden Hinweise für einen korrekten Betrieb des Geräts zu beachten:

- Der Empfänger muss aktiviert sein, bevor die Satellitenprogramme empfangen werden können.
- Belassen Sie das Radom immer auf der Antenne installiert. Seine Funktion ist es, alle inneren (festen und beweglichen) Bestandteile gegen Wind, Regen und Staub zu schützen.
- Bitte beachten Sie, dass die Antenne durch Belastung beschädigt werden kann. Bitte stützen Sie sich daher nicht an der Antenne ab.
- Bitte vermeiden Sie das Verschütten von Flüssigkeiten im unmittelbaren Antennenumfeld.
- Die Antenne bedarf der periodischen Reinigung. Auf dem Radom gesammelter Staub oder Schmutz könnten ansonsten den Empfang des Satellitensignals beeinflussen. Reinigen Sie das Radom mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch. BITTE VERWENDEN SIE KEINE BÜRSTEN, SCHLEIFPRODUKTE, REINIGUNGSMITTEL ODER FLÜSSIGKEITEN AUF ALKOHOLBASIS.
- Bitte streichen Sie die Oberfläche des Radoms nicht an! Dies würde den Signalempfang negativ beeinflussen.
- Die Antenne benötigt eine klare Sicht auf den Himmel, um Satellitensignale empfangen zu können. Mögliche Signalhindernisse schließen Masts anderer Boote, Brücken, Bordgeräte, usw. ein. GLOMEX Antennen funktionieren nicht innerhalb von Lagerstätten.

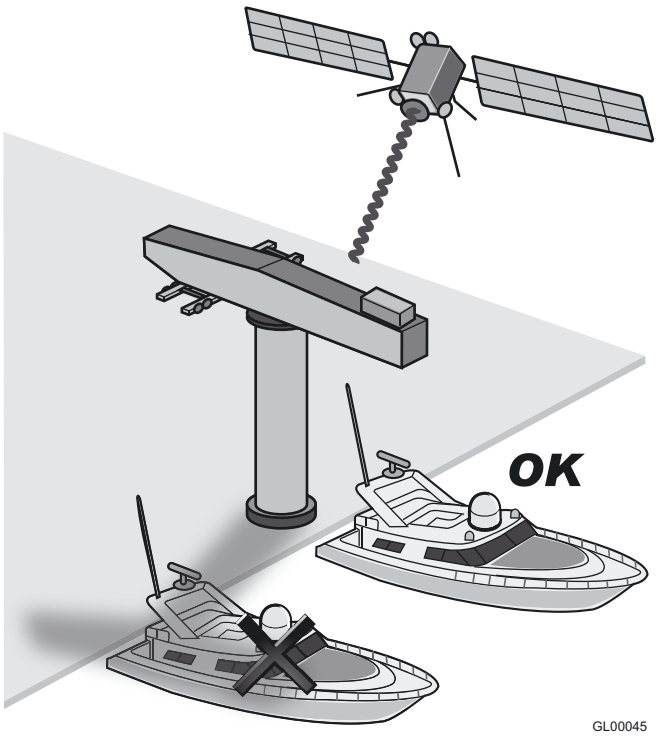


Fig. 22

- Starker Regen oder Schnee können den Empfang des Satellitensignals vorläufig unterbrechen.
- Das Boot muss innerhalb der Reichweite des gewählten Satelliten sein, um das gewünschten Signal empfangen zu können. Bitte beziehen Sie sich auf die Footprints auf der folgenden Seite.

ACHTUNG

Schlechte Wetterbedingungen beeinflussen die Qualität des Signals und reduzieren die Qualität der Bilder!

- Bitte entsorgen Sie eine ausgediente Antenne und/oder ihre Bestandteile gemäß den geltenden Abfallentsorgungsvorschriften.

DEUTSCH

8.1 FOOTPRINTS: SENDEBEREICHE DER SATELLITEN

Satelliten-Fernsehen gehört zu den wenigen Medien, die den Empfang von Informationen weltweit möglich machen, solange man sich in Reichweite des gewünschten Satelliten befindet.

Das vom Satelliten gesandte Signal hat im Allgemeinen eine weite Reichweite, wie in den Footprints unten beschrieben, und deshalb garantiert es den Empfang derselben TV-Programme in verschiedenen Gebieten.

Vergessen Sie bitte nicht, dass Hindernisse am Boden in der Regel die Hauptursachen der Störungen von Satellitenantennen sind.

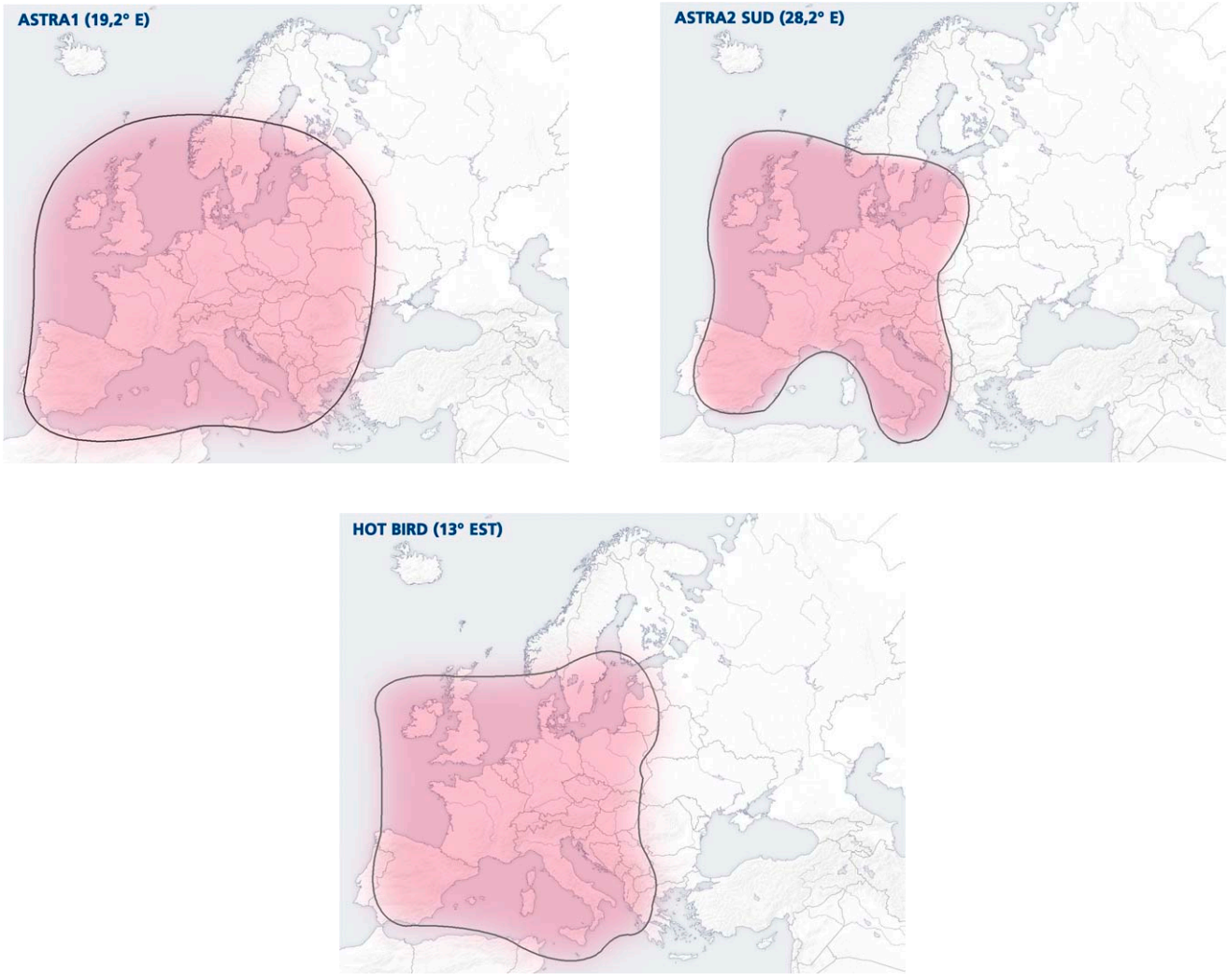
Hindernisse am Boden können alle Körper sein, die sich zwischen dem Satelliten und der Antenne befinden, wie z.B. Masts anderer Boote, Brücken, Bordgeräte, usw.

Das vom Satelliten gesandte Signal wird auch durch das Wetter beeinflusst (Gewitter oder Eisregen).

Die Footprints zeigen die Reichweiten der Satelliten auf der Erde unter Verwendung der PANDORA V8000 Satelliten-Antenne.

ACHTUNG

Bei schlechtem Wetter werden Signale schwächer; deshalb, können die empfangenen Bilder eine schlechte Qualität haben, oder sogar verschwinden. Es ist auch wichtig beim Kauf sicherzustellen, dass die Größe der Satellitenantenne geeignet für den Signalempfang in den Orten ist, in denen Sie Ihr Urlaub verbringen wollen. Footprints haben einen Richtwert und beziehen sich auf den Satelliten mit dem stärksten E.I.R.P.



GL00066

Fig. 23

9. WARTUNG

9.1 VORBEUGENDE WARTUNG

Die GLOMEX PANDORA V8000 Antenne benötigt eine minimale vorbeugende Wartung.

Für das Aufrechterhalten einer hohen Geräteleistung genügt es, wenn Sie die folgenden Hinweise beachten:

Monatliche Prüfungen

- Reinigen Sie die Oberfläche des Radoms mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch; bitte richten Sie keine Druckwasserstrahlen auf das Radom.

ACHTUNG

Bitte verwenden Sie keine Bürsten, Schleifprodukte, Reinigungsmittel oder Flüssigkeiten auf Alkoholbasis.

Jährliche Prüfungen

- Überprüfen Sie die äußeren Bedingungen des Radoms. Von Staub und Schmutz reinigen, wenn nötig.

Prüfungen vor jeder langen Seefahrt

- Sicherstellen, dass die Antenne korrekt befestigt ist.

GEFAHR

Bitte schalten Sie vor der Durchführung jeglicher Wartungs- oder Reinigungsarbeit, oder nach jeder Verwendung, die Antenne IMMER mithilfe des Schalters auf der Steuereinheit oder vom Bordschaltbrett aus.

Die GLOMEX PANDORA V8000 Antenne ist für ein langes Leben bei minimaler Wartung entwickelt worden.

Sollten Sie Betriebsprobleme bemerken, oder technische Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte zuerst an den autorisierten Vertragshändler. Bitte halten Sie hierfür die Seriennummer Ihrer Antenne (auf Seite 2 dieses Handbuchs) und eine Liste mit den Störungssymptomen parat. Wenn kein Vertragshändler verfügbar ist, wenden Sie sich bitte an das GLOMEX Servicecenter (siehe Abschnitt “Technischer Dienst”).

ACHTUNG

Bei jedem Dienst- oder Fehlersuche-Telefongespräch wird man Sie nach der Seriennummer Ihrer Antenne fragen. Diese Seriennummer befindet sich auf Seite 2 des Benutzerhandbuchs Ihrer Antenne.

ACHTUNG

Bitte bewahren Sie das Betriebs- und Installationshandbuch sorgfältig auf, da es die Seriennummer Ihrer Antenne enthält!

Die folgende Tabelle listet die Codes der Bestandteile auf, die als Ersatzteile direkt vom Vertragshändler geliefert werden können.

9.2 ERSATZTEILE

Bestandteil	GLOMEX Code
Unteres Radom	4.010.0143
Oberes Radom	4.010.0410
Schmelzsicherung für Steuereinheit T3A15 5x20	4.120.0076

9.3 SOFTWARE-AKTUALISIERUNG MIT SD-KARTE

Bitte führen Sie die SD-Karte in den entsprechenden Schlitz auf der Seite der Steuereinheit ein.

Bitte gehen Sie wie folgt vor:

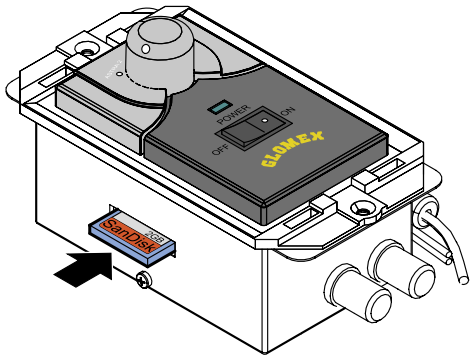
1. Schalten Sie den Decoder und den Fernseher aus und stellen Sie sicher, dass der Schalter auf der Steuereinheit auf OFF gestellt ist.
2. Die Wandeinbaubügel entfernen (siehe **Fig. 15**), die Schrauben lockern und die eingebauten Steuereinheit entfernen.
3. Führen Sei die SD-Karte in den entsprechenden Schlitz auf der Seite der Steuereinheit ein, wie in **Fig. 24** gezeigt. Halten Sie dabei die Richtung ein (Seite mit dem Herstellerkleber nach oben) und stellen Sie sicher, dass die Karte vollständig eingesteckt ist.
4. Schalten Sie die Steuereinheit ein (die B Taste **Fig. 21** auf ON bringen). Das Licht (C, **Fig. 21**) schaltet sich rot ein.
5. Wenn die Steuereinheit die SD-Karte mit der originalen GLOMEX Software erkennt, wechselt das Licht zu orange und das Aktualisierungsverfahren der Software startet automatisch.
6. Bleibt das Licht rot während sich die Antenne bewegt, dann bedeutet dies, dass keine originale GLOMEX Software ermittelt worden ist, oder dass die SD-Karte nicht vollständig eingesteckt wurde. Bitte schalten Sie die Steuereinheit aus und wiederholen Sie das Verfahren vom Punkt 4 an.

ANMERKUNG: Wenn die Steuereinheit nicht sofort ausgeschaltet wird, wird das Licht nach einigen Sekunden orange und dann grün, gemäß dem Standardverfahren für die Satellitensuche. Bitte schalten Sie das Gerät aus, und wiederholen Sie das Verfahren von Punkt 4 an.

7. Wenn die Aktualisierung korrekt durchgeführt wurde, wechselt das Licht zu grün. Anderenfalls wird das Licht rot und es ist notwendig, die Steuereinheit auszuschalten, und das Verfahren von Punkt 4 an zu wiederholen.
8. Die SD-Karte entfernen, die Steuereinheit in die Wand einstecken, die Befestigungsschrauben und die Einbauplatte wieder installieren.

ACHTUNG

Im Fall von wiederholt auftretenden Störungen im Aktualisierungsverfahren der Software wenden sie sich bitte an das GLOMEX Servicecenter.



GL00067

Fig. 24

DEUTSCH

Flussdiagramm

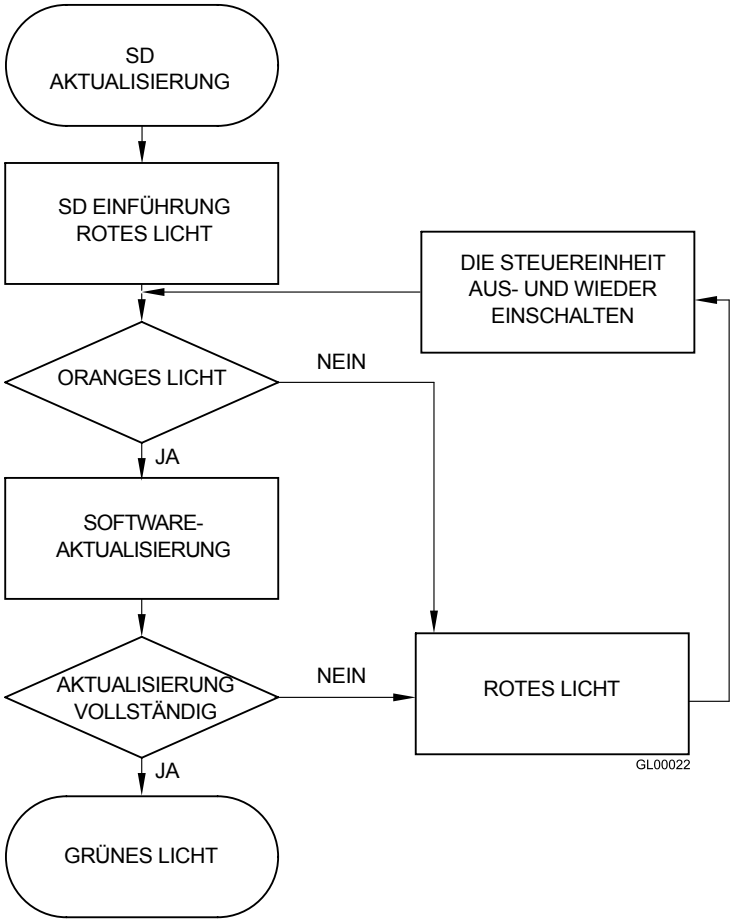
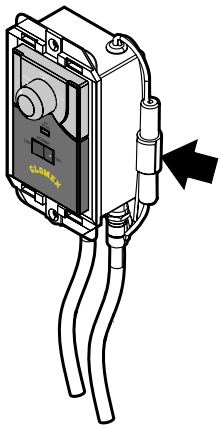


Fig. 25

9.4 ERSATZ DER VERSORGUNGS-SCHMELZSICHERUNG

Sollte die Schmelzsicherung der Spannungsversorgung beschädigt oder durchgebrannt sein, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Schalten Sie den Decoder und den Fernseher aus und stellen Sie sicher, dass der Schalter auf der Steuereinheit auf OFF gestellt ist.
- Die Wandeinbaubügel entfernen (siehe **Fig. 15**), die Schrauben lockern und die eingebauten Steuereinheit entfernen.
- Das Versorgungskabel abschließen.
- Entfernen Sie die beschädigte oder durchbrannte Schmelzsicherung **Fig. 26** aus dem Gehäuse und ersetzen Sie sie durch eine neue Schmelzsicherung (Typ T 3A15 5x20, d.h. verzögerte Rohrschmelzsicherung, mit einem Durchmesser von 5 mm und einer Länge von 20 mm, 3 A Nennstrom und 15 V Nennspannung).
- Das Versorgungskabel wieder anschließen.
- Die Steuereinheit in die Wand einstecken, die Befestigungsschrauben und die Einbauplatte wieder installieren.



GL00068

Fig. 26

10. FEHLERSUCHE

Wenn eine Störung in Ihrer Satellitenanlage auftritt, ist es sehr wichtig, eine schnelle Prüfung durchzuführen, um die Art der Störung zu verstehen, und, wenn möglich, eine Lösung zu finden.

Um eine Störung zu analysieren, ist es empfohlen, die folgenden Prüfungen durchzuführen:

- Wurde Störung durch einen menschlichen Fehler verursacht?
- Wurde Störung durch ein Wetterproblem verursacht?
- Wurde die Störung durch eine Störung des Geräts selbst verursacht, oder durch eine Störung eines anderen externen Geräts, das mit dem Gerät verbunden ist?
- In welcher Phase tritt die Störung auf? Bei Zündung, während des normalen Betriebs, bei Ausschaltung?
- Wiederholt sich die Störung? Wenn ja, gemäß welcher Kriterien?
- Was die Störung bestimmt unter einem funktionellen Gesichtspunkt;
- Die Störung wird durch Signale (Lichtsignale) und/oder unregelmäßigen Lärm (z.B. Zischen, Summen, usw.) und/oder unregelmäßige Gerüche (Brandgeruch) verursacht;
- Die Störung interferiert mit dem Betrieb von anderen Geräten;
- Die Störung ist eine Scheinstörung (d.h. verschwendet, z.B., durch Ausschaltung und Wiedereinschaltung des Geräts).

Je besser man die oben genannten Fragen beantworten kann, desto gründlicher kann die Analyse der Störung durchgeführt werden.

Die folgende Tabelle analysiert die möglichen Ursachen, die zu Störungen Ihrer GLOMEX PANDORA V8000 Antenne führen können. Für jede analysierte mögliche Ursache wird eine Korrekturmaßnahme vorgeschlagen, um die Störung soweit wie möglich effizient zu lösen.

Störung	Ursache	Abhilfe
1. Die Antenne funktioniert nicht (das Licht auf der Steuereinheit schaltet sich nicht ein)	- Die Schmelzsicherung ist durchgebrannt - Inkorrekter Anschluss des Versorgungskabels - Kurzgeschlossene Koaxialkabel - Regelrechte Störung	- Die durchbrannte Schmelzsicherung durch eine neue ersetzen (siehe Abschnitt “Wartung”) - Die Polarität auf der Versorgungslinie überprüfen - Die Koaxialkabel auf korrekten Einbau überprüfen - Sich an das Servicecenter wenden
2. Die Antenne funktioniert nicht (das Licht auf der Steuereinheit blinkt abwechselnd rot und grün)	- Das Koaxialkabel hat sich von der Antenne gelockert oder abgeschlossen - Innere Störung	- Die Koaxialkabel auf korrekte Verbindung überprüfen - Sich an das Servicecenter wenden
3. Keine Zustandsmeldung auf dem Decoder	- Der Satelliten-Empfänger ist nicht korrekt eingebaut - Spannungsschwenkungen der Stromversorgung	- Den Anschluss des Empfängers überprüfen - Sich auf das Handbuch des Empfängers für Hilfe beziehen
4. Kein Bild auf dem Fernseher (das Licht auf der Steuereinheit ist grün)	- Der Empfänger ist ausgeschaltet - Der Fernseher ist ausgeschaltet oder ist nicht auf AV eingeschaltet worden - Inkorrekte Kabelverbindung auf dem Empfänger	- Die Steuereinheit ausschalten, den Empfänger einschalten und die Steuereinheit wieder einschalten - Den Fernseher auf AV einschalten - Überprüfen, dass die SCART Steckdose zwischen dem Fernsehen und dem Empfänger korrekt installiert ist

5. Intermittierende Bilder für kurze Zeiten	- Die Signale des Satelliten werden durch Masts anderer Boote, Brükken, Bordgeräte, usw. behindert. - Das Boot ist an der Grenze des Deckbereiches - Schlechte Wetterbedingungen	- Das Boot bewegen, um eine ungehinderte Sicht der Antenne zu ermöglichen - Kehren sie innerhalb des Deckbereiches zurück; Beziehen Sie sich auf die Footprints der Deckbereiche auf Seite **120** in diesem Handbuch
6. Das Gerät findet den Satellit nicht (das Licht auf der Steuereinheit ist rot)	- Die Signale des Satelliten werden durch Masts anderer Boote, Brücken, Bordgeräte, usw. behindert. - Das Boot ist außerhalb der Reichweite des Signals - Das Boot dreht innerhalb der ersten 60 Sekunden nach der Einschaltung des Geräts ab - Schlechte Wetterbedingungen - Innere Störung	- Das Boot verlegen, um eine ungehinderte Sicht der Antenne zu ermöglichen oder die Antenne auf dem Boot korrekt positionieren - Kehren sie innerhalb des Deckbereiches zurück; Beziehen Sie sich auf die Footprints der Deckbereiche auf Seite **120** in diesem Handbuch - Das Gerät 10 Sekunden lang ausschalten, es wieder anschalten und sicherstellen, dass das Boot ruhig steht oder dass es sich während der ersten 60 Sekunden nach der Einschaltung in gerader Linie bewegt - Sich an das Servicecenter wenden
7. Das Gerät findet den Satellit nicht (das Licht auf der Steuereinheit blinkt abwechselnd rot und orange)	- Die Signale des Satelliten werden durch Masts anderer Boote, Brücken, Bordgeräte, usw. behindert. - Die Software des Geräts ist nicht aktualisiert worden	- Das Boot bewegen, um eine ungehinderte Sicht der Antenne zu ermöglichen - Wenden Sie sich bitte an das Servicecenter für die Software-Aktualisierung durch SD-Karte
8. Das Gerät findet den Satellit nicht (das Licht auf der Steuereinheit ist orange und bleibt orange auch wenn sich das Fahrzeug bewegt)	- Parameter in der Satelliten-Kommunikation haben sich geändert	- Wenden Sie sich bitte an das Servicecenter für die Software-Aktualisierung durch SD-Karte
9. Gestörte Bilder	- Störung des Empfängers	- Beziehen Sie sich auf das Benutzerhandbuch des Empfängers für Hilfe, Ersatzteile und Garantiebedingungen.
10. Unklare, unvollständige und gehinderte Bilder	- Kondenswasser oder Regen auf dem Radom, die den Signal stören können - Schlechte Wetterbedingungen	- Das Kondenswasser aus dem Radom mit einem Strahl von frischem (nicht unter Druck stehendem) Wasser entfernen - Periodisch flüssiges Spülmittel (kein Reinigungsmittel auf Alkoholbasis) verwenden, um die Oberfläche des Radoms zu reinigen, und trocknen lassen
11. Der Decoder blockiert sich	- Spannungsschwenkungen der Stromversorgung	- Sich auf das Handbuch des Empfängers für Hilfe beziehen

12. Das Gerät funktioniert bei stillem Boot, aber nicht mit sich bewegendem Boot	- Das Satellitensignal wird behindert - Störung in der Gyroskopenanlage	- Sich von möglichen Hindernissen, die das Satellitensignal behindern, entfernen - Sich an das Servicecenter wenden

Für weitere Informationen, wenden Sie sich bitte an das GLOMEX Servicecenter (siehe Abschnitt “Technischer Dienst”).

11. RÜCKSENDUNG

Sollten Sie die Antenne an GLOMEX zurücksenden, stellen Sie die Antenne in eine Schachtel, wenn möglich die Originalschachtel. Dabei stellen Sie bitte sicher, dass sie gut verpackt ist, und dass die obere und untere Seite gut erkennbar sind.

ANMERKUNG: GLOMEX lehnt jegliche Verantwortung für mögliche Beschädigungen ab, die beim Transport wegen unsachgemäßer Verpackung auftreten.

ACHTUNG

Bitte schicken Sie die Antenne nicht an GLOMEX für Reparaturen, bevor Sie nicht die entsprechende Genehmigung zur Rückgabe des Materials (RMA) erhalten haben, wie in den allgemeinen Garantie-/Kundendienstbedingungen beschrieben.

12. TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

PANDORA V8000	
Scheibendurchmesser der Antenne	39 cm
Radomgröße	42 cm
Antennengewicht	6,0 kg
Verfolgungsgeschwindigkeit	50° Sek.
Antennengewinn	32 db - 12 GHz
Scheibentyp	PRIME FOCUS + HPD
Polarisation	Linear (H + V)
LNB	10,7 GHz / 12,75 GHz
Radomtyp	UV-widerstandsfähig
Stromverbrauch	12 V Gleichstrom 1,5 A/h
Betriebstemperatur	-20 °C +55 °C
Azimut Drehwinkel	Unbegrenzt
Volles Erhöhungsintervall	5° - 90°
Stabilisierungstyp	Gyroskop auf 2 Achsen +3° Achsen mit Interpolation
Satelliten-Identifizierung	NIT (Network Identification Table)
Min. E.I.R.P.	50 dBW
Zukünftige Aktualisierung bereit	Ja
Decoder-Ausgang	1 Ausgang
Autoskew (Option)	NEIN
Steuereinheit	3 geladene Satelliten: ASTRA 1 19°O ASTRA 2 28°O HOTBIRD 13°O

13. TECHNISCHER DIENST

Falls Sie technische Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an das GLOMEX SERVICECENTER:

Glomex Divisione Marine
Via Faentina 165/G
48124 Ravenna (Italien)
Tel. +39 0544 1935911
Fax +39 0544 500420
Email: service@glomex.it

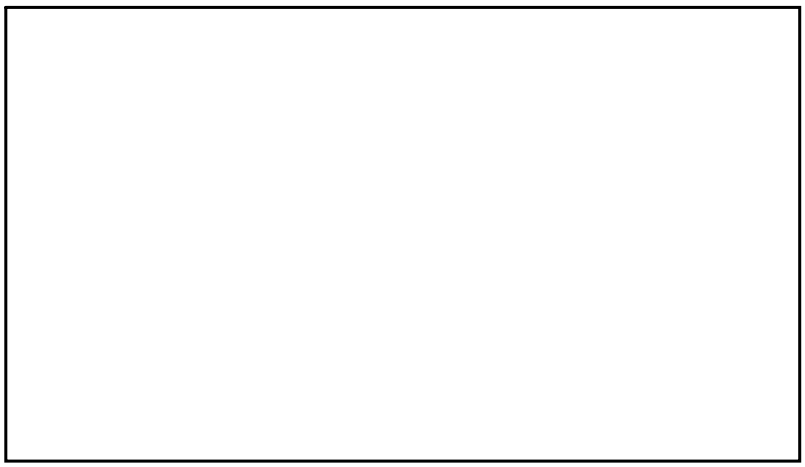
PANDORA V8000

MARINE SATELLITE TV ANTENNA

USER AND INSTALLATION MANUAL

GLOMEX®
The best in marine antennas

ENGLISH



GL00002

ENGLISH

INDEX

1. FOREWORD 37
1.1 DELIVERY LETTER 37
1.2 ANTENNA IDENTIFICATION 37
1.3 WARRANTY 37
1.4 GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS 38
1.5 ENVIRONMENT 38

2. PRODUCT DESCRIPTION 39

3. CONTENTS 40
3.1 OPTIONAL ACCESSORIES (NOT INCLUDED) TO USE GLOMEX ANTENNAS 42

4. NECESSARY TOOLS FOR ASSEMBLY (NOT PROVIDED) 42

5. INSTALLATION 43

6. ASSEMBLY 44
6.1 CUTTING TEMPLATE 48
6.2 CUTTING TEMPLATE FOR BUILT-IN INSTALLATION 49
6.3 SKEW CALIBRATION 50
6.4 POSITION GRID FOR EUROPE 51

7. USE 53

8. TIPS FOR CORRECT USAGE 55
8.1 FOOTPRINTS: SATELLITE TRANSMISSION AREAS 56

9. MAINTENANCE 57
9.1 PREVENTIVE MAINTENANCE 57
9.2 SPARE PARTS 57
9.3 SOFTWARE UPDATE BY SD CARD 58
9.4 REPLACING THE POWER SUPPLY PROTECTION FUSE 60

10. TROUBLESHOOTING 61

11. RESHIPPING 63

12. TECHNICAL SPECIFICATIONS 64

13. TECHNICAL ASSISTANCE 64

ENGLISH

1. FOREWORD

1.1 DELIVERY LETTER

Welcome: with the installation of this antenna, the world of satellite television comes on board your boat.

This manual has been drafted in order to help you with the correct installation and operation of the antenna.

1.2 ANTENNA IDENTIFICATION

When calling Glomex or an authorized Service Centre, always provide the **serial number** and the **model** of the antenna, shown on the second page of the manual and on the packaging.

1.3 WARRANTY

GLOMEX guarantees the PANDORA V8000 satellite antenna series against conformity defects for a period of 24 (twenty-four) months from the date of shipment.

Warranty is intended as the repair or replacement of the equipment showing conformity defects when entering the sales contract, with no charge for the materials.

In case of conformity defects, the customer is entitled to the replacement of the goods with no charge.

The warranty is only valid if the product **comes with a valid proof of purchase**, (receipt or invoice).

The non-conforming product must be sent back to a Service Centre or authorized retailer, who will forward it to:

GLOMEX S.r.l. - Via Faentina 165/G 48124, Ravenna (Italy)

along with all the accessories supplied at purchase.

The warranty is provided by:

GLOMEX S.r.l.
Via Faentina 165/G
48124 Ravenna (Italy)

The serial number, written on the instruction manual and on the box containing the antenna, must neither be erased nor made illegible, otherwise the warranty will be voided.

WARNING

Conserve the installation and user manual with care! Losing the serial number makes the warranty null and void!

The warranty does not apply in case of damage due to carelessness, use or installation not compliant with the instructions given, tampering, product or serial number modification, damage due to accidental causes or to the buyer's negligence.

Moreover, warranty does not apply in case of damage consequent to connections of the equipment to different voltages than those indicated or to sudden voltage variations of the network the equipment is connected to, as well as in case of damage caused by leakage, fire, inductive/electrostatic discharges or discharges due to lightning, use of cables different to those provided, overvoltages or other phenomena not related to the equipment.

The parts subject to wear consequent to use such as connection cables, driving belts, connectors, external parts and plastic supports are covered by a one-year period warranty.

The warranty does not include: periodical checks, software updates, product settings, maintenance.

After the expiration of the warranty period, the technical assistance activities will be carried out charging the customer for the replaced parts, the labour costs and freight charges, according to current rates.

The equipment will be replaced under warranty only and exclusively on Glomex quality department's approval.

Should any dispute rise, the place of jurisdiction will exclusively be Ravenna (Italy).

1.4 GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS

Carefully read the instructions given and follow the precautions indicated to prevent potential hazards and to safeguard your health and safety, before carrying out any installation and maintenance operation.

This manual contains the following indications:

WARNING

This symbol warns against potential damage to the equipment which could involve the operator's safety.

DANGER

With specific warnings against potential dangers for the safety of the operator or other directly involved persons.

Failure to comply with the instructions preceded by the above-mentioned keywords (**WARNING** and **DANGER**) can cause serious accidents or even the death of the persons involved.

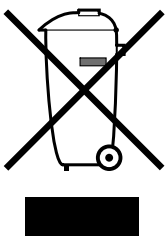
Moreover, in this Manual, some instructions are given with text in italics, preceded by the words **NOTE**.

The information and specifications given in this manual are based upon the information available at the moment it is written.

In case of doubts, do not hesitate to contact GLOMEX S.r.l.

1.5 ENVIRONMENT

Do not throw the appliance away with the normal household waste at the end of its life, but hand it in at an official point for recycling. By doing this, you will help preserve the environment.



GL00024

Fig. 1

2. PRODUCT DESCRIPTION

PANDORA V8000 is the new parabolic satellite TV antenna suitable for any type of sailboat and motorboat.

With its reduced dimensions (dish diameter 42 cm, weight 6 kg) and contained energy consumption (approx. 1.5 A/h at 12 V), it represents the ideal choice for TV watching on board, as it offers the best compromise between a compact shape and a high performance level.

Pandora is a gyro-stabilized antenna, equipped with new-generation, high-precision electronic gyro-stabilizers and very quiet electric drives.

Pandora may be used at dock as well as when cruising and when riding the anchor. Thanks to its rotating joint, no winding of the coaxial cable is needed.

Pandora is provided with NIT (network identification table) satellite recognition. It can be updated by SD card, to be inserted into the relevant slot on the control unit side, in order to have a constantly updated SAT TV antenna over time.

The antenna covers the whole of Europe and the available pre-loaded satellites are Astra1, Astra2 and Hotbird.

3. CONTENTS

The satellite antenna is sent packed in a cardboard box and sealed with the GLOMEX “SAFETY SEAL” hoop, which has the function of CONTENT WARRANTY seal.

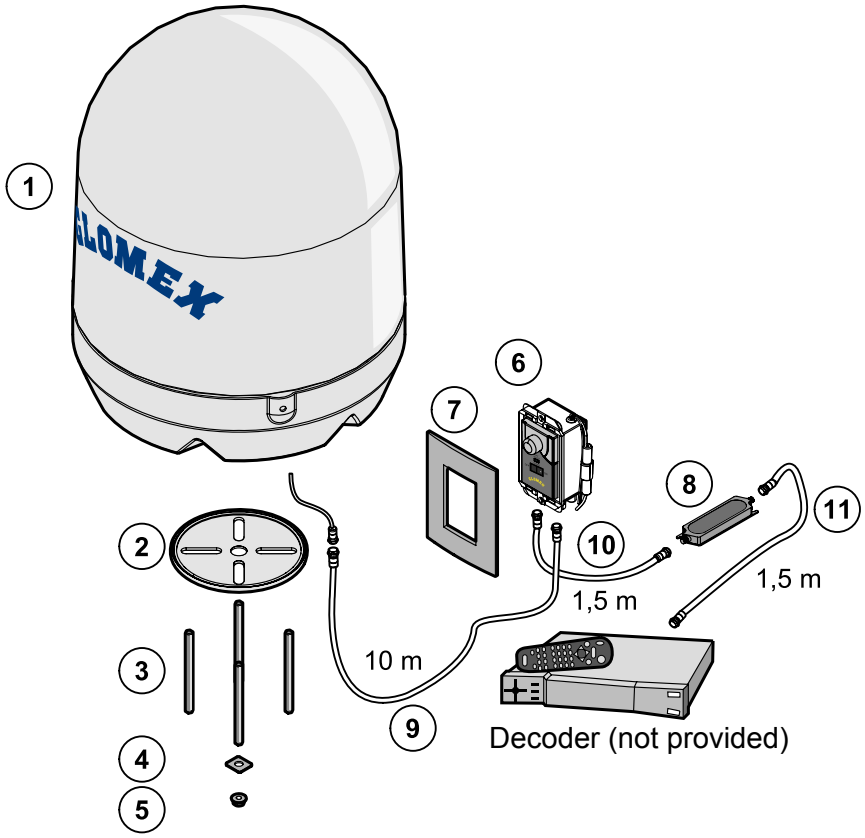
Upon receipt, check that:

- the packaging is whole and the warranty hoop is present;
- the supply matches the order specifications;
- the antenna and its accessories are not damaged.

In case of damage or missing parts, immediately inform the Retailer, if possible with appropriate photos.

The table below lists the components contained in the package, indicating the quantities and the GLOMEX code (if provided).

PANDORA V8000	
Component	*GLOMEX code*
PANDORA antenna unit (1)	3.010.0013
Base seal (2)	4.200.0022
M8 x 100 threaded bars (4 pcs) (3)	4.100.0118
Fastening reinforcements (4 pcs) (4)	4.020.0247
M8 self-locking nuts (4 pcs) (5)	4.100.0019
Control unit (6)	4.120.0105
Frame for built-in installation (7)	4.010.0008
Line amplifier (8)	V9115
10 m cable for antenna - control unit connection (9)	V9140/10
1.5 m cable for control unit - line amplifier connection (10)	V9143
1.5 m cable for line amplifier - decoder connection (11)	V9143



GL00053

Fig. 1

ENGLISH

3.1 OPTIONAL ACCESSORIES (NOT INCLUDED) TO USE GLOMEX ANTENNAS

To be able to use your new GLOMEX satellite antenna for boats, you will have to procure or buy also:

- a TV set;
- a satellite receiver for channel selection.

The table below lists all the GLOMEX optional components, with relevant code.

Optional accessory	GLOMEX code
Terrestrial digital - satellite (DVBT + DVB) combi decoder	V9190
XDome terrestrial digital - satellite (DVBT + DVB) combi decoder, compatible with SKY ITALIA	V9192
SD card with new satellite	4.120.0077
SD card with software update	4.120.0078
Stainless steel support 0°-5°	V9500
Twin radome	V8000 TWIN
Radome painting - RAL colour chosen by the customer	SATPAINT

4. NECESSARY TOOLS FOR ASSEMBLY (NOT PROVIDED)

Procure all tools and materials listed below. They will be necessary to complete installation.

- Electric drill.
- 8.5 mm drill tip for radome assembly.
- 28 mm hollow mill for drilling the passage hole for the antenna connector cable.
- Phillips screwdriver (with adequate dimensions for control unit installation).
- 11 mm wrench (for the installation of the coaxial cable connectors).
- Reciprocating saw (to create the compartment in case of wall built-in installation of the control unit; use the template provided on page **49**).
- LOCTITE ® 638

WARNING

Plan the whole installation before proceeding!
Please consider the lay-out of the various components, the distance between them, the length of the various cables and the accessibility to the equipment once it is installed.

WARNING

Always lift the antenna from the lower radome and never from the upper radome or any part inside it.

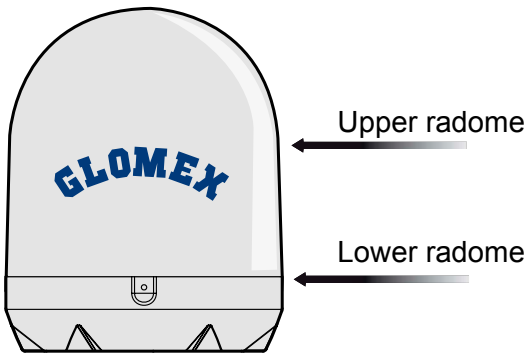


Fig. 2

5. INSTALLATION

Before proceeding with the installation, please respect the following guidelines:

- please remember that the best position for the satellite TV antenna is in the middle of the boat, in the lowest possible position.
- minimize obstruction. The antenna requires a clear view of the sky in order to receive satellite TV signals. The fewer the obstacles, the better the system operation.
  Any foreign body (flags, antennas, radar antennas, sailboat masts, cranes, bridges, etc.) between the antenna and the satellite obstructs the signal and prevents correct receipt.
- make sure that the mounting surface is wide enough for the antenna base to be installed.
- make sure that the mounting surface is resistant and rigid enough to support the weight of the antenna and the vibrations which could occur.
- we recommend not to install the antenna at the same level of the radar, as the radar's energy could damage the antenna. The antenna should be positioned at a distance of at least 1.5 m from the other transmitting antennas (VHF, radar).
- do not install the antenna near speakers or magnetic sources. In case it is not possible, it is necessary to compensate the magnetic source, paying attention not to interfere with the on-board compass.
- the antenna requires a lifting angle between 5° and 90° to receive satellite signals.
- please also consider the position of the antenna with respect to the position of all various attachments or wiring harnesses inside the boat.
- the control unit should be mounted in a convenient position for the adjusting operations. It should be near the receiver/TV-set unit, so that the TV screen may be watched while carrying out the operations on the control unit.

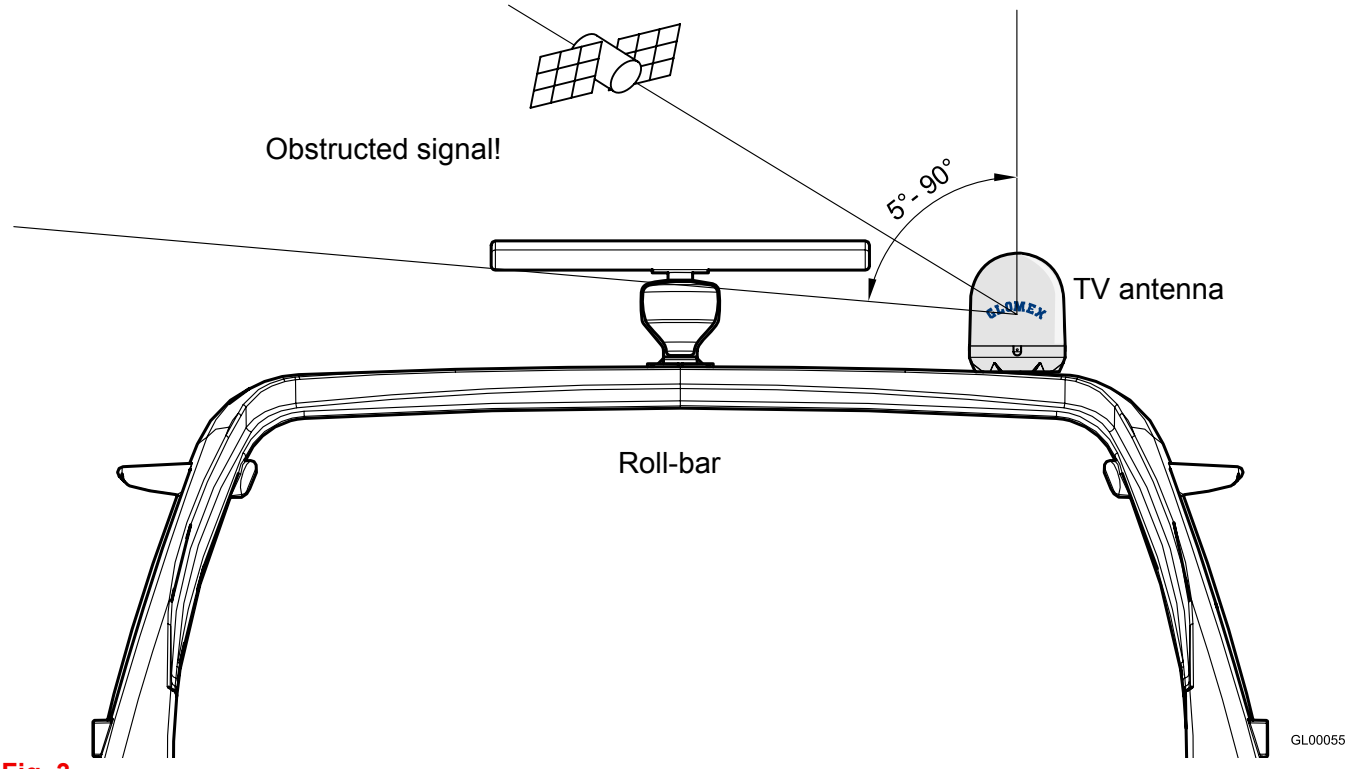


Fig. 3

6. ASSEMBLY

DANGER

While installing the antenna, wear the appropriate safety equipment for the job to be carried out.

1. First of all, make sure you have chosen a correct position to install the antenna (see section 5: “Installation”).
2. Remove the antenna from the packaging box. Remove the screws and the reinforcements.
3. Underneath the base of the antenna, insert the 4 M8 threaded bars and use a liquid thread locking product (Loctite®638).

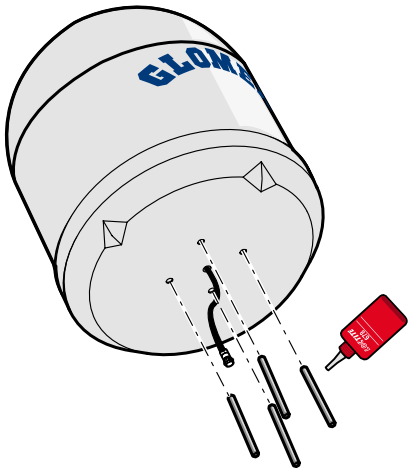


Fig. 4

4. Use template 6.1 on page **48** and use a felt-tip pen to mark the holes for the threaded bars and cable passage.

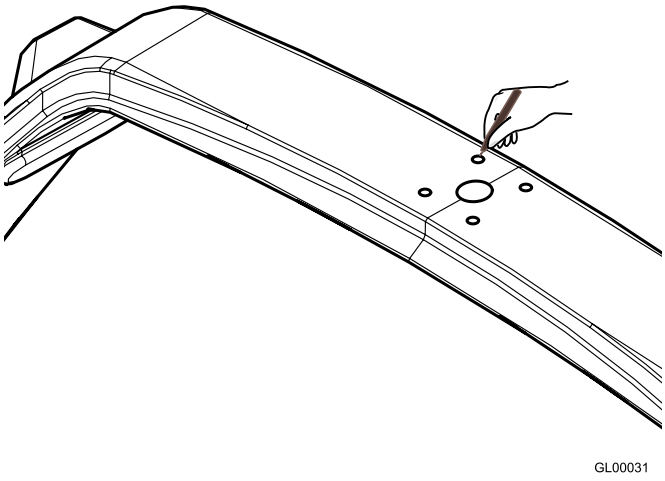


Fig. 5

5. Drill the 4 holes for the passage of the threaded bars by means of an electric drill and a 8.5 mm drill tip on the supporting surface.

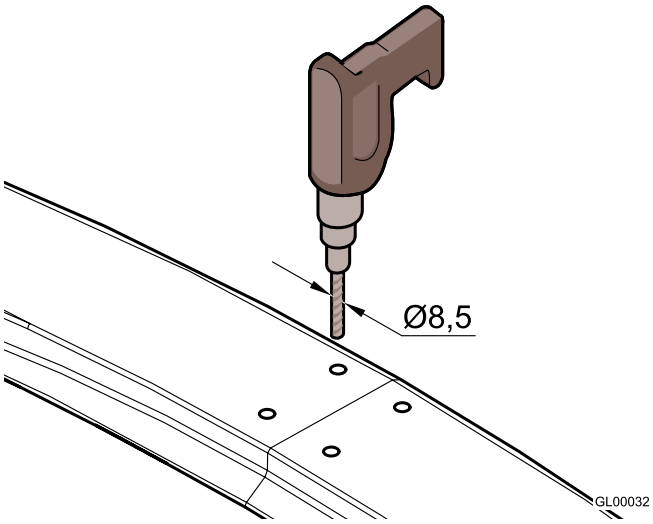


Fig. 6

6. Drill the hole for cable passage by means of an electric drill and a 28 mm hollow mill.

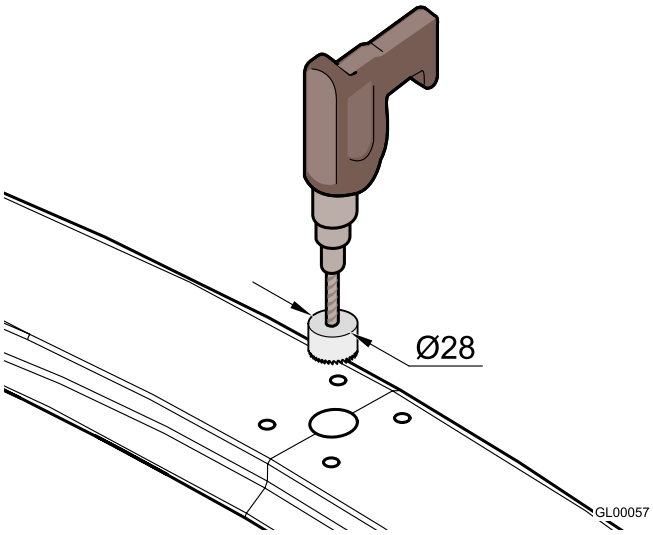


Fig. 7

7. Position the rubber seal so that the holes match.

8. Position the antenna onto the seal, and firstly insert the cable through the relevant hole, then the 4 threaded bars, and pay attention to direct the orientation symbol of the antenna towards the bow.

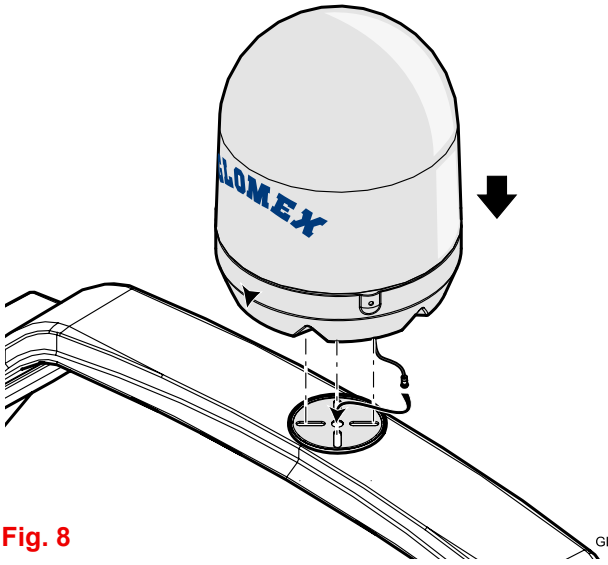


Fig. 8

9. Install the fastening reinforcements onto the threaded bars and screw in the M8 self-locking nuts.

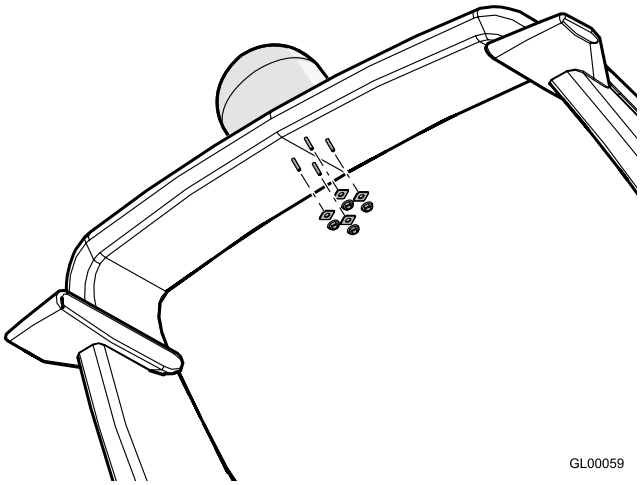


Fig. 9

10. Completely tighten.

WARNING

GLOMEX declines any liability for an incorrect mounting of the radome on the boat.

11. Connect the 10 m coaxial cable to the cable coming out of the antenna.

NOTE: For the connection of the two cables, it is not necessary to remove the dome!

WARNING

Do not pull nor damage the cable coming out of the antenna! It is not provided with an outer sheath as the 10 m coaxial cable!

12. Make sure that the cable core is correctly inserted in the central hole of the female connector on the antenna (otherwise, there would be a short circuit and the fuse installed on the power supply line inside the control unit would trip).
    Manually screw in the ring nut of connector F.
    Once the ring nut has been manually screwed in, tighten by ¼ turn by means of a 11 mm wrench.
    Insert the protection.
    Make the coaxial cable pass through the previously bored 28 mm hole on the installation surface.

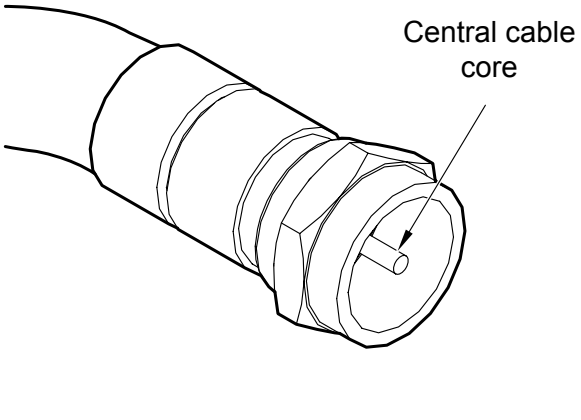


Fig. 10

WARNING

For a correct assembly, respect the installation direction indicated in **Fig. 8**.
A different installation from the recommended one could cause an incorrect operation of the antenna due to the risk of water penetration into the radome.

ENGLISH

Operations to be carried out **inside** the boat.

1. Determine the correct position for the control unit:
   - it must be positioned near the satellite receiver, as the provided coaxial cables are 1.5 m long;
   - it must be reached by the power supply cables coming from the control panel;
   - it must be reached by the coaxial cable coming from the antenna (10 m long);
   - it must be positioned in a dry and ventilated area.
2. Connect the coaxial cable of the antenna (previously installed) to the ANTENNA IN input on the control unit and one of the 1.5 m coaxial cables to the RECEIVER OUT output on the control unit.
   Make sure that the cable cores are correctly inserted in the central holes of the relevant female connectors on the control unit (otherwise, there would be a short circuit and the fuse installed on the power supply line inside the control unit would trip).
   Manually screw in the ring nuts of connectors F. Once the ring nuts have been manually screwed in, tighten by ¼ turn by means of a 11 mm wrench;

WARNING

The inversion of the two cables jeopardizes the operation of the equipment. Make sure you have correctly installed the coaxial cables. In case of damage, GLOMEX will not be directly liable for the damage suffered by the receiver.

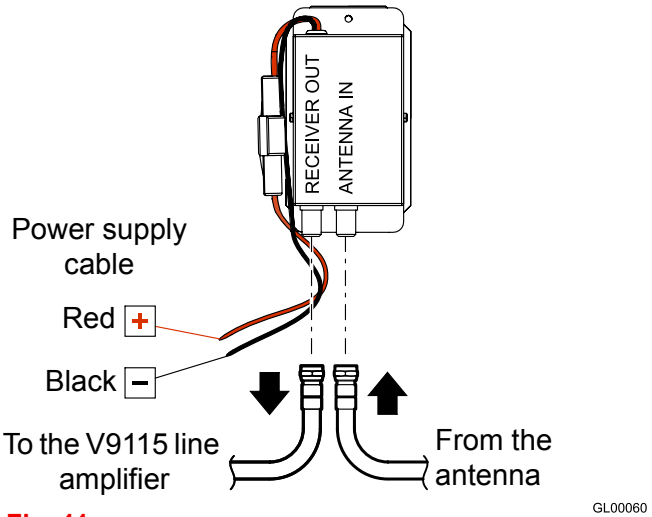


Fig. 11

3. Connect the power supply cable (12 V) to a free switch for the on-board electronic devices (min. 5A): connect the positive terminal to the red cable and the negative terminal to the black cable. The power supply line must have cables with a minimum cross section of 2.5 mm^2 with a length up to 4 m, of 4 mm^2 for longer cables.

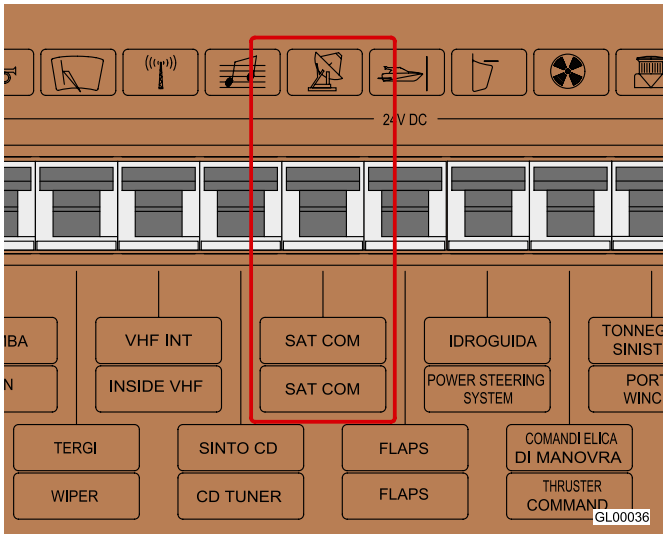


Fig. 12

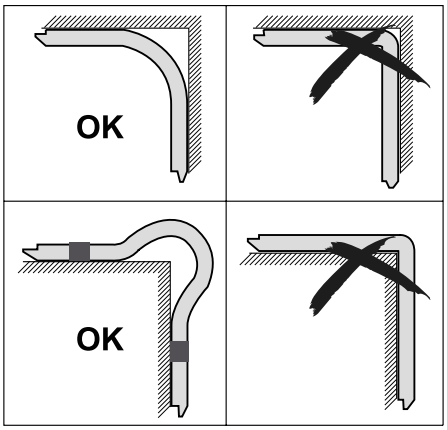
WARNING

Do not use power supply from secondary circuits. This could jeopardize the operation of the equipment.

NOTE: The polarity inversion on the power supply blows the fuse to prevent any damage to the antenna.

WARNING

Pay attention not to bend the coaxial cables at a right angle; the bending angle must always be higher than 120°.



GL00006

Fig. 13

NOTE: Do not cut the connectors of the coaxial cables (the operation would not be guaranteed any more) and always use the supplied cables, even with inappropriate dimensions (too long). **Do not use different cables, as it would jeopardize the operation of the equipment.**

4. Build in the control unit by using the GLOMEX accessory (code 4.010.0008) by boring a hole with a reciprocating saw and using the drill with 2.5 mm tip (use the template in **Fig. 15** for correct dimensions).
5. Connect the 1.5 m coaxial cable to the V9115 line amplifier. Connect the second 1.5 m cable between the V9115 line amplifier and the LBN IN socket of the satellite receiver (not included).

NOTE: Maximum wall thickness for mounting the control unit: 20 mm.

6.1 CUTTING TEMPLATE

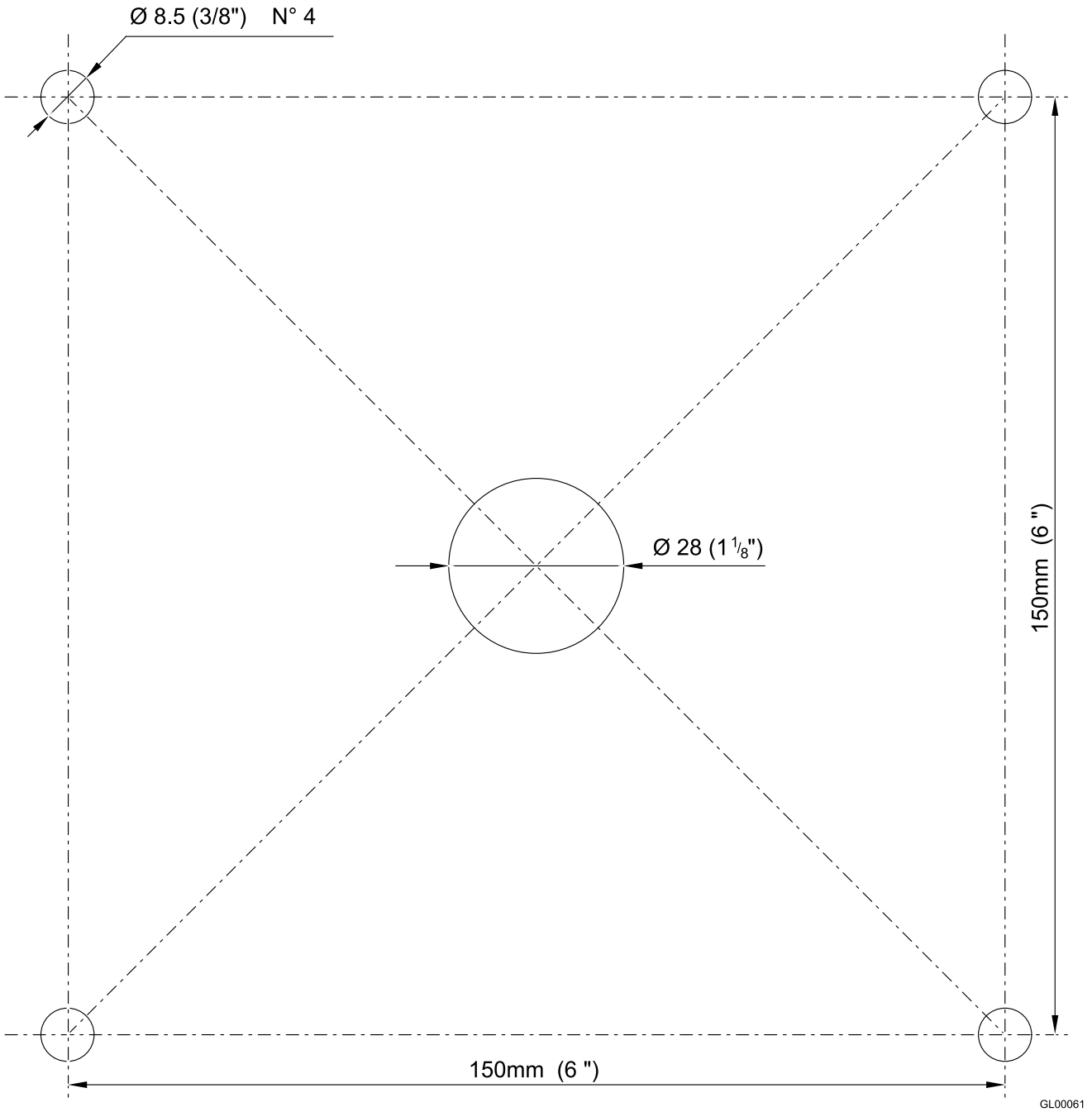


Fig. 14

6.2 CUTTING TEMPLATE FOR BUILT-IN INSTALLATION

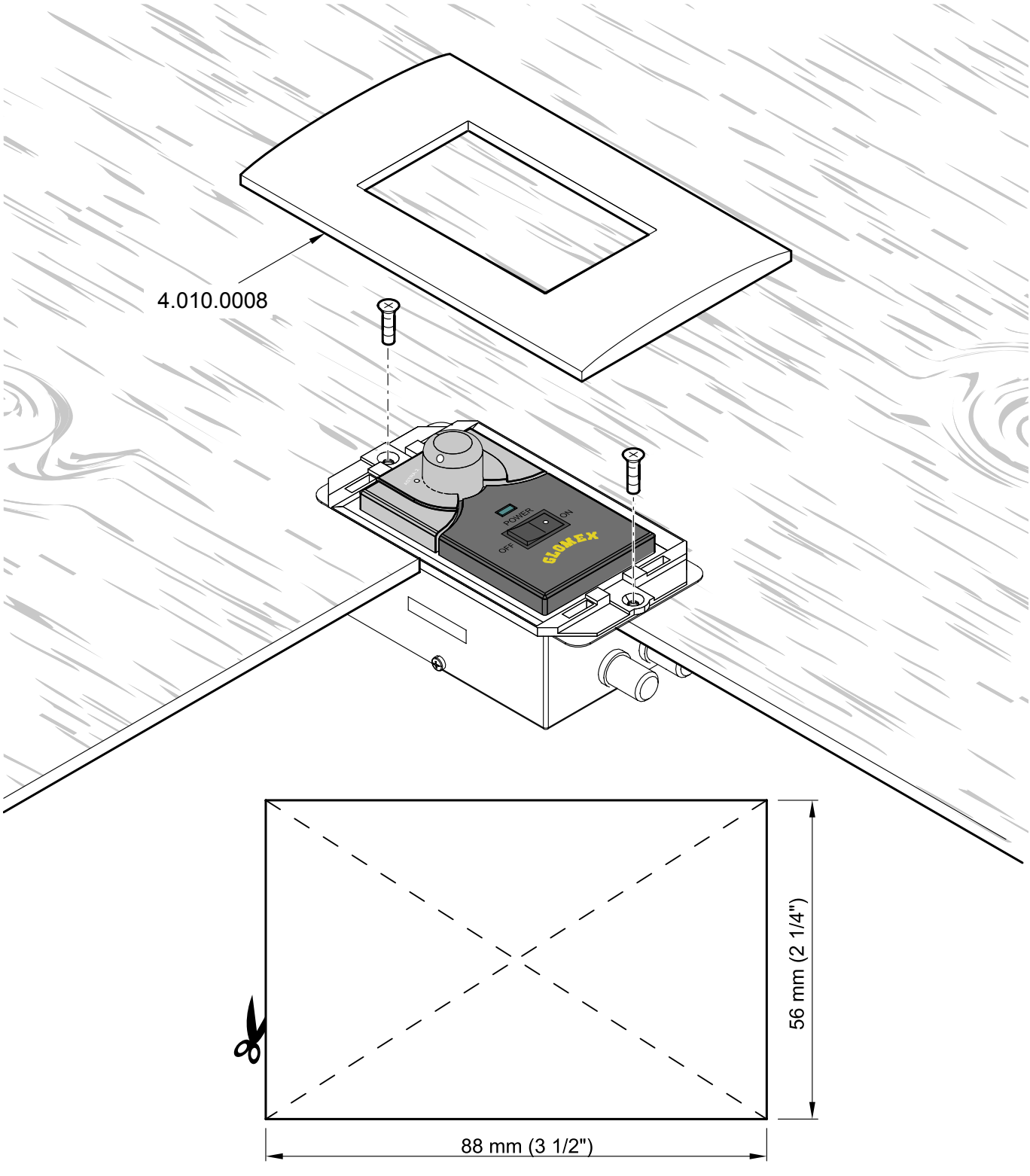


Fig. 15

ENGLISH

6.3 SKEW CALIBRATION

Satellites can transmit in linear (Europe) or circular (USA) polarisation. GLOMEX antennas are designed to operate with a linear or circular polarisation according to the installed LNB, depending on the satellite whose transmission you want to receive and on where you are positioned.

Circular polarisation does not require any calibration for the optimization of the received signal.

On the contrary, LNB operating with linear polarisation need calibrating upon installation, in order to optimize the alignment of the LNB with the satellite whose transmission you want to receive.

When you are at the same longitude of the satellite, its horizontal and vertical signals are aligned with the horizon. When the satellite is east or west of your position, the signal of the satellite will appear as clockwise or counterclockwise shifted. Both the horizontal and the vertical signal will be shifted by the same angle, and therefore they will always be perpendicular to each other.

The degree of rotation will depend on the distance to the east or to the west between the position of the antenna and the position of the satellite, and on your distance from the equator.

Once you move to an area with a longitude more than +/- 10° from the previous position, the LNB may be manually adjusted in order to obtain the best possible signal.

Antennas are delivered with the LNB optimized for an area with longitude 12° East while receiving satellite 13° East.

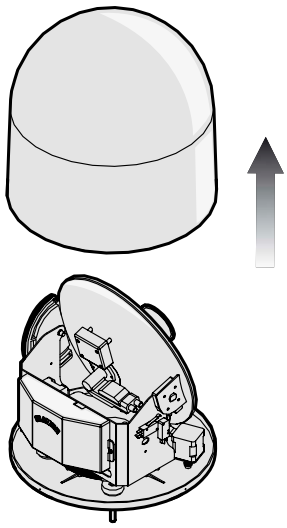
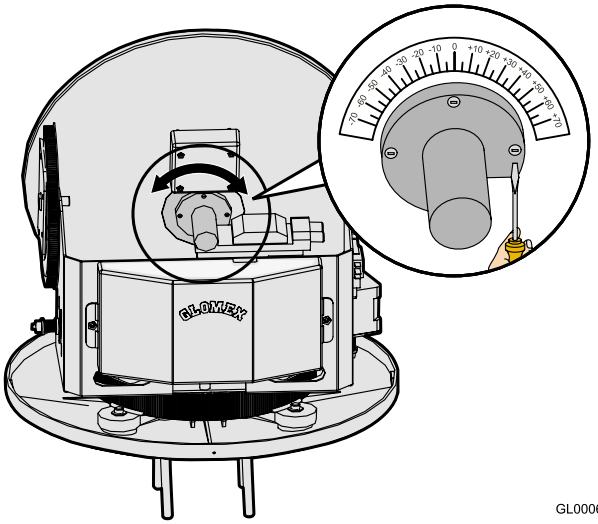


Fig. 16

GL00063



GL00064

Fig. 17

For the adjustment of the LNB, proceed as follows:

- loosen the 3 screws on the radome and remove it from the base;
- loosen the 4 screws fastening the LNB to the disk (see **Fig. 17**) and manually move the disk, searching for the parameter of signal quality of the digital receiver in use as a reference for correct calibration (please refer to the receiver's manual). Calibration does not need to be changed if the boat remains in the same area and receives transmission from the same satellite.

Once the desired adjustment has been carried out, tighten the 4 screws, position the radome onto its base again and tighten the 3 fastening screws again.

6.4 POSITION GRID FOR EUROPE

To determine the values for adjusting the LNB, it is possible to use the grid below and the relevant table.

GL00065

Fig. 18

We recommend obtaining the values for the adjustment by using the (free licence) software SMW Link (distributed by SWEDISH MICROWAVE AB, http://www.smw.se/FreeSoftware.htm).

ENGLISH

Grid position	TURKSAT 42°E	ASTRA2 28.2°E	ASTRA1 19.2°E	HOTBIRD 13.0°E	SIRIUS 4.8°E	THOR 0.8°W	AB3 5.0°W	HISPASAT 30°W
A (6°W 58°N)	-25°	-19°	-14°	-11°	-6°	-3°	0°	14°
B (6°E 58°N)	-20°	-13°	-8°	-4°	0°	4°	6°	20°
C (18°E 58°N)	-14°	-6°	0°	3°	8°	11°	13°	24
D (30°E 58°N)	-7°	1°	6°	10°	14°	17°	19°	28°
E (42°E 58°N)	0°	7°	13°	16°	20°	23°	24°	30°
F (6°W 52°N)	-30°	-24°	-18°	-14°	-8°	-3°	0°	17°
G (6°E 52°N)	-24°	-16°	-10°	-5°	0°	5°	8°	24°
H (18°E 52°N)	-17°	-8°	0°	3°	9°	14°	17°	34°
I (30°E 52°N)	-9°	1°	8°	12°	18°	21°	24°	36°
J (42°E 52°N)	0°	11°	17°	20°	25°	28°	29°	22°
K (6°W 45°N)	-36°	-29°	-23°	-18°	-10°	-5°	-1°	30°
L (6°E 45°N)	-30°	-20°	-12°	-7°	0°	6°	10°	31°
M (18°E 45°N)	-22°	-9°	-1°	4°	12°	18°	21	36°
N (30°E 45°N)	-11°	2°	10°	16°	22°	27°	29°	40°
O (42°E 45°N)	0°	13°	21°	25°	31°	34°	36°	43°
P (6°W 38°N)	-43°	-35°	-28°	-22°	-13°	-6°	-1°	27°
Q (6°E 38°N)	-37°	-25°	-16°	-8°	1°	8°	13°	36°
R (18°E 38°N)	-27°	-12°	-1°	6°	16°	22°	26°	43°
S (30°E 38°N)	-15°	2°	13°	20°	28°	33°	36°	47°
T (42°E 38°N)	0°	17°	26°	31°	37°	41°	43°	50°
U (6°W 30°N)		-44°	-36°	-28°	-18°	-8°	1°	35°
V (6°E 30°N)		-33°	-21°	-11°	1°	11°	18°	45°
W (18°E 30°N)		-16°	-1°	8°	21°	29°	34°	52°
X (30°E 30°N)		3°	18°	25°	36°	41°	44°	56°
Y (42°E 30°N)		22°	34°	38°	46°	49°	51°	58°

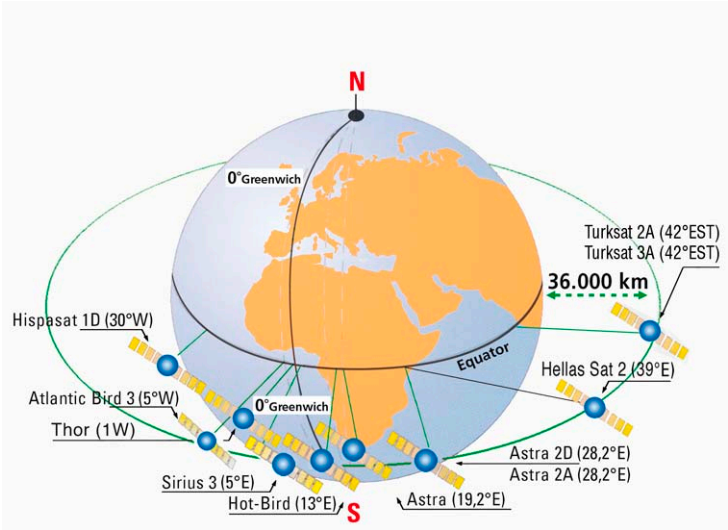


Fig. 19

GL00069

7. USE

Flow chart

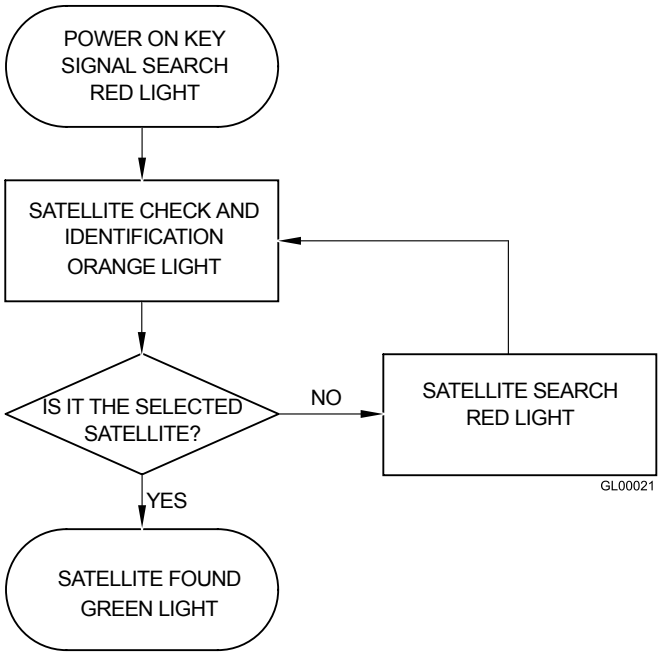


Fig. 20

1. Make sure that the antenna has a clear view of the sky in order to receive satellite signals.
2. Turn on the receiver and the TV set. For details about the use of the receiver and the TV set, please refer to the relevant user manuals provided by the manufacturers.
3. On the control unit, by means of the relevant selector (A), select the desired satellite (ASTRA 1, ASTRA 2, HOTBIRD).
4. Turn on the control unit (set (B) key to ON).
5. After a few seconds, the led (C) turns red, and this means that the antenna is searching for the signal.
6. If the antenna has found a signal, the led turns orange: it checks that the found satellite is the selected one.
7. If the led, after a few seconds, turns green, this means that the satellite found was the correct one. Otherwise, the led turns red again, and the procedure is restarted.
8. With green led, after a few moments, the image will appear on the TV set. Follow the instructions appearing on the screen to set the parameters for a correct operation of the receiver.

WARNING

If the led flashes alternately red and green, this means that the antenna is not connected or that a failure has occurred. See section “Troubleshooting” or contact the Service Centre.

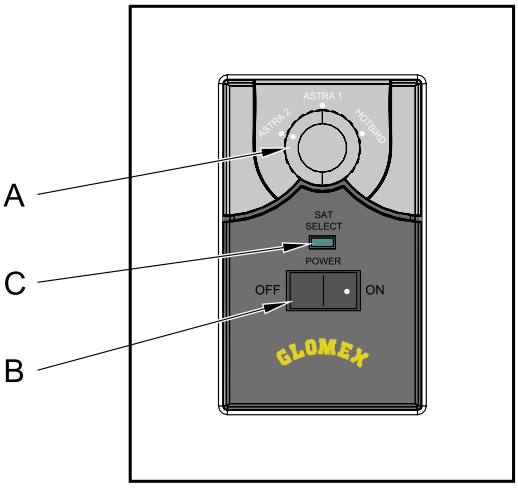


Fig. 21

A. Satellite selector
B. Power on key
C. Led

8. TIPS FOR CORRECT USAGE

GLOMEX recommends observing the following indications for a correct use of the equipment.

- The receiver must be activated before receiving the satellite programmes.
- Keep the radome always mounted on the antenna. Its task is to protect all inner (fixed and moving) parts from wind, rain and dust.
- Do not lean against and/or sit on the antenna!
- Pay attention not to spill liquids of any kind into the antenna.
- The antenna should be cleaned periodically. Dust or dirt accumulated on the radome could affect the satellite signal receipt. Clean the radome with a cloth damped with water. DO NOT USE BRUSHES, ABRASIVE PRODUCTS, DETERGENTS OR ALCOHOL-BASED LIQUIDS.
- Do not paint the surface of the radome! This would negatively affect signal receipt.
- The antenna requires a clear view of the sky to receive satellite signals. Possible very common signal obstructions include masts of other boats, bridges, on-board equipment, etc. GLOMEX antennas also do not operate inside storage areas.

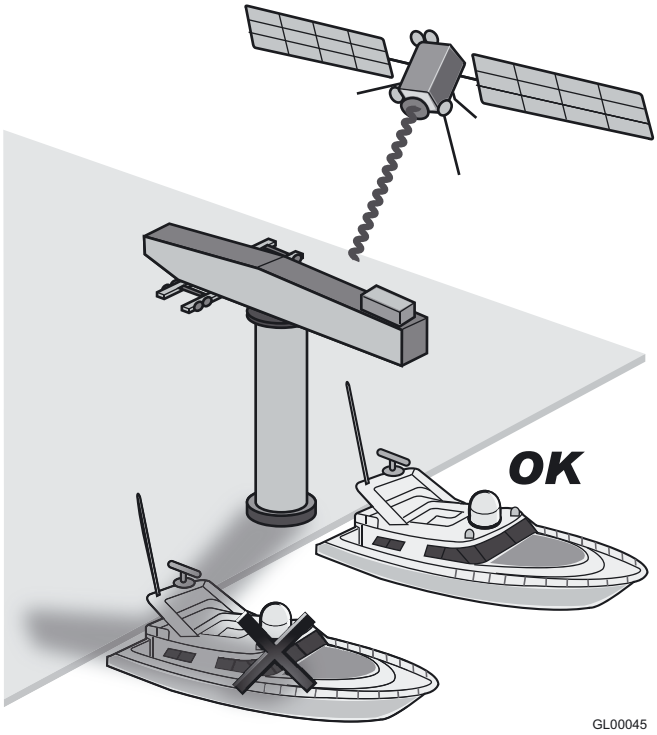


Fig. 22

- Heavy rain or snow could temporarily interrupt signal receipt from the satellite.
- The boat must be within the coverage area of the selected satellite to receive the desired signal. Please refer to the satellite coverage footprints on the following page.

WARNING

Bad weather conditions affect the quality of the signal and reduce image quality!

- At the end of its life, do not scatter the antenna or its components into the environment, but take advantage of specialized waste disposal agencies.

8.1 FOOTPRINTS: SATELLITE TRANSMISSION AREAS

Satellite television is one of the few means which allow receiving information in any part of the world within the coverage area of the satellite you wish to receive.

The signal transmitted by the satellite generally has a wide coverage area, as shown in the purely indicative footprints below, and thus guarantees vision of the same TV programmes in various areas.

However, it is important to remember that ground obstacles are the main causes of satellite antenna malfunction.

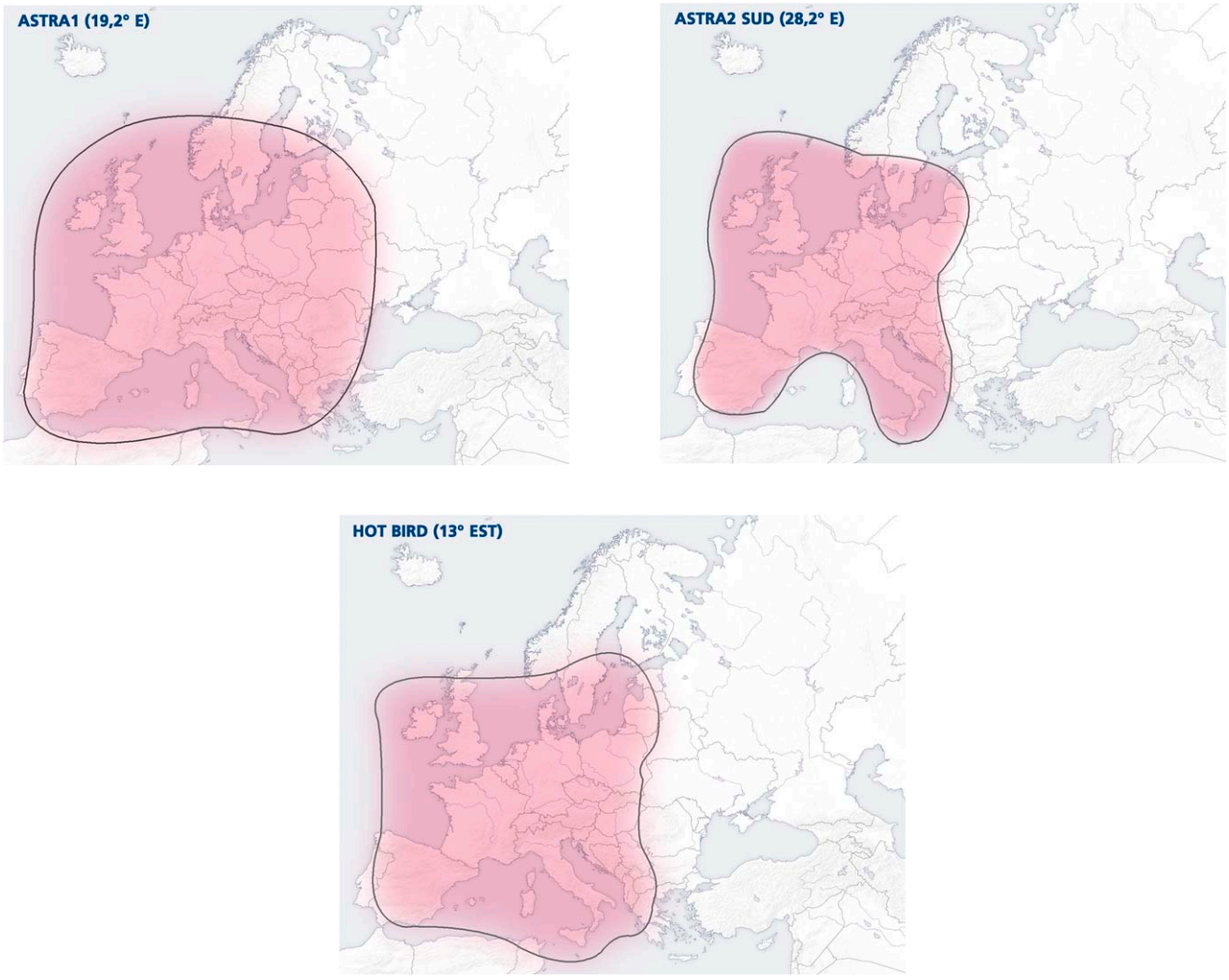
Ground obstacles include all bodies which could be located between satellite and antenna, such as masts of other boats, bridges, on-board equipment, etc.

The signal transmitted by the satellite is also affected by weather conditions (storm clouds or ice clouds).

The footprints show the satellite coverage areas on the earth by using the PANDORA V8000 satellite antenna.

WARNING

In case of bad weather, signals will be weaker; therefore, the image quality could be reduced, up to completely fading away. It is also very important to make sure, upon purchase, that the dimensions of the satellite antenna are the most appropriate ones to receive the signal in the areas where you spend your holiday. Footprints are indicative and referred to the satellite with the strongest E.I.R.P.



GL00066

Fig. 23

9. MAINTENANCE

9.1 PREVENTIVE MAINTENANCE

The GLOMEX PANDORA V8000 antenna requires minimum preventive maintenance.

Observing the following instructions is sufficient to maintain a high equipment performance.

Monthly checks

- Wash the radome surface with a cloth damped with fresh water; do not direct pressurized water jets onto the radome.

WARNING

Do not use brushes, abrasive products, detergents or alcohol-based liquids.

Yearly checks

- Check the outer conditions of the radome. Clean from dust and dirt if necessary.

Checks before any long cruise

- Check that the antenna is correctly fastened.

DANGER

Before carrying out any maintenance or cleaning operation, or after each use, ALWAYS turn off the antenna by means of the switch located on the control unit or from the on-board control panel.

The GLOMEX PANDORA V8000 antenna has been designed for a long life and for minimum maintenance.

Should you have problems with the operation or in case you need technical assistance, first of all contact the authorized Retailer. Keep at hand the serial number of your antenna (on page 2 in this manual) and a list with the failure symptoms. Should no Retailer be available, contact the GLOMEX Service Centre (see section “Technical assistance”).

WARNING

You will be asked the serial number of your antenna during any service or troubleshooting phone call. The serial number is found on page 2 of the user manual of your antenna.

WARNING

Conserve the installation and user manual with care, as it contains the serial number of your antenna!

The following table lists the codes of the components which can be supplied as spare parts directly by the Retailer.

9.2 SPARE PARTS

Component	GLOMEX code
Lower radome	4.010.0143
Upper radome	4.010.0410
Fuse for control unit T3A15 5x20	4.120.0076

9.3 SOFTWARE UPDATE BY SD CARD

The SD card must be inserted into the relevant slot on the control unit side.

Proceed as follows:

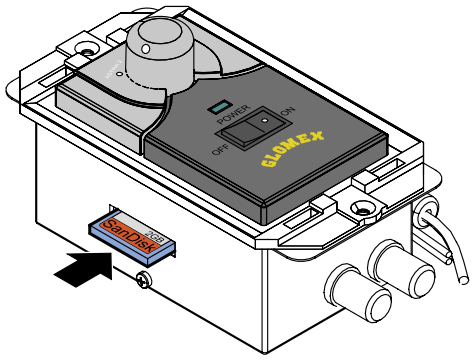
1. Turn off the decoder, the TV set and make sure that the switch on the control unit is set to OFF.
2. Remove the wall-mounting plate (see **Fig. 15**), loosen the screws and remove the built-in control unit.
3. Insert the SD card into the relevant slot on the control unit side, as indicated in **Fig. 24**, respecting the direction (side with manufacturer label up) and making sure you have completely inserted it.
4. Turn on the control unit (set B key, **Fig. 21**, to ON). The led (C, **Fig. 21**) turns red.
5. If the control unit detects the presence of a SD card with original GLOMEX software, the led turns orange and automatically starts the software updating procedure.
6. If the led stays red and the antenna moves, this means that no original GLOMEX software has been detected, or that the SD card has not been inserted completely. Turn off the control unit and repeat the procedure from step 4.

NOTE: if the control unit is not immediately turned off, in a few seconds the led will turn orange and then green, according to the standard satellite searching procedure; turn off anyway and repeat the procedure from step 4.

7. If the update is correctly carried out, the led turns green. Otherwise, the led turns red and it is necessary to turn off the control unit and to repeat the procedure from step 4.
8. Remove the SD card, insert the control unit into the wall, reinstall the fastening screws and the installation plate.

WARNING

In case of repeated failures in the software update procedure, please contact the GLOMEX Service Centre.



GL00067

Fig. 24

Flow chart

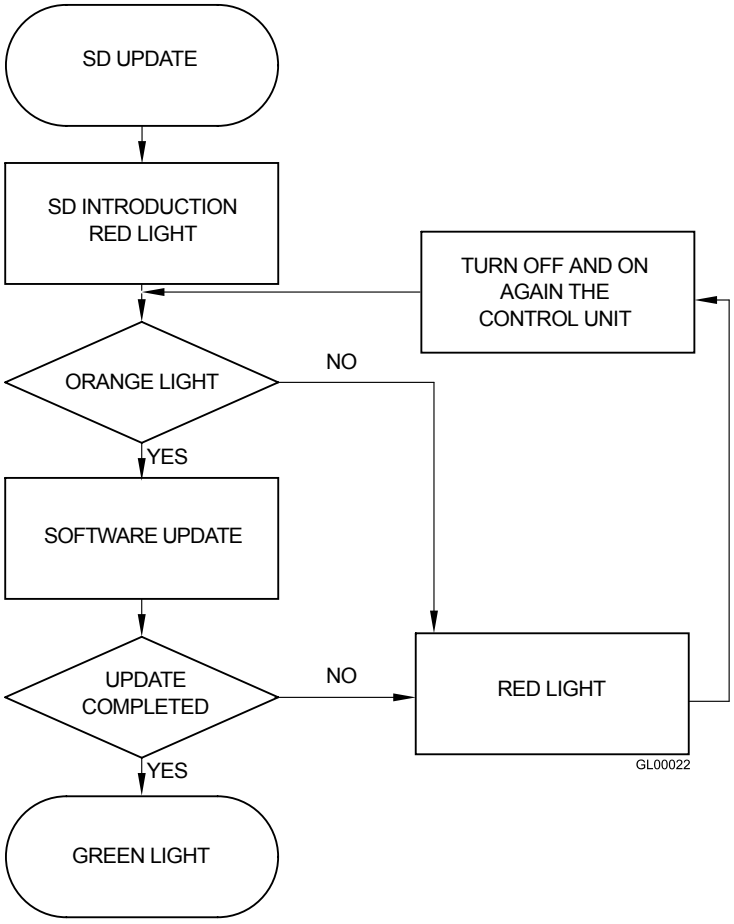
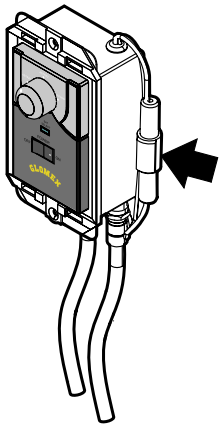


Fig. 25

9.4 REPLACING THE POWER SUPPLY PROTECTION FUSE

In case the fuse on the power supply line has blown, proceed as follows to replace it:

- Turn off the decoder, the TV set and make sure that the switch on the control unit is set to OFF.
- Remove the wall-mounting plate (see **Fig. 15**), loosen the screws and remove the built-in control unit.
- Disconnect the power supply cable.
- Remove the blown fuse from its seat indicated in **Fig. 26** and replace it with a new one (type T 3A15 5x20, i.e. delayed-action tube fuse, with 5 mm diameter and 20 mm length, 3 A rated current and 15 V rated voltage).
- Connect the power supply cable again.
- Insert the control unit into the wall, reinstall the fastening screws and the installation plate.



GL00068

Fig. 26

10. TROUBLESHOOTING

When a malfunction of your satellite system occurs, it is very important to make a rapid check to understand the nature of the malfunction and, if possible, to find a remedy.

To analyse a malfunction, it is appropriate to carry out the following verifications:

- the malfunction has been generated through human mistake;
- the malfunction is due to a weather problem;
- the malfunction is due to a failure of the equipment itself or it is caused by an anomaly of another external appliance, but in some ways connected to the equipment;
- in which phase the malfunction occurs; upon start-up, during normal operation, upon shut-down;
- the malfunction is repeated; if so, according to what criteria;
- what the malfunction determine from a functional point of view;
- whether the malfunction produces signals (light signals) and/or anomalous noise (such as hissing, buzzing, etc.) and/or anomalous odours (smell of burning) or not;
- the malfunction interferes with the operation of other appliances;
- the malfunction is an apparent failure (i.e. it disappears, for example, by turning off and then on again the equipment).

The better you are able to answer the above-mentioned questions, the deeper the malfunction analysis will be.

The following table analyzes the most probable causes which can lead to malfunctions of your GLOMEX PANDORA V8000 antenna. For any analyzed possible cause, a corrective measure is proposed, to efficiently solve, as much as possible, the trouble.

Anomaly	Cause	Remedy
1. The antenna does not operate (the led on the control unit does not turn on)	- the fuse is blown	- replace the blown fuse with a new one (see section “Maintenance”)
	- wrong power supply cable connection	- check the polarity on the power supply line
	- short-circuited coaxial cable	- check the correct mounting of the coaxial cables
	- proper failure	- contact the Service Centre
2. The antenna does not operate (the led on the control unit flashes alternately red and green)	- the coaxial cable has loosened or has disconnected from the antenna	- check the connection of the coaxial cables
	- inner failure	- contact the Service Centre
3. No status message on the decoder	- the satellite receiver is not installed correctly	- check the receiver connection
	- alternating current fluctuations	- refer to the user manual of the receiver for assistance
4. No image on the TV (the led on the control unit is green)	- the receiver is off	- turn off the control unit, turn on the receiver and then turn on the control unit again
	- the TV set is off or has not been tuned to AV	- turn on the TV set and tune to AV channel
	- wrong cable connection on the receiver	- check that the SCART socket between the TV set and the receiver is installed correctly

5. Intermittent images for short periods	- the satellite signals are obstructed by masts of other boats, bridges, on-board equipment, etc. - the boat is at the boundary of the coverage area - bad weather conditions	- move the boat to allow an unobstructed view for the antenna - go back within the coverage area; refer to the footprints of the coverage areas on page **56** in this manual
6. The equipment does not find the satellite (the led on the control unit is red)	- the satellite signals are obstructed by masts of other boats, bridges, on-board equipment, etc. - the boat is outside the signal coverage area - the boat is heaving within the first 60 seconds after turning on the equipment - bad weather conditions - inner failure	- move the boat to allow an unobstructed view for the antenna or correctly position the antenna on the boat - go back within the coverage area; refer to the footprints of the coverage areas on page **56** in this manual - turn off the equipment for 10 seconds, turn it on again and make sure that the boat is still or moves in a straight line during the first 60 seconds after being turned on - contact the Service Centre
7. The equipment does not find the satellite (the led on the control unit flashes alternately red and orange)	- the satellite signals are obstructed by masts of other boats, bridges, on-board equipment, etc. - the equipment software is not up to date	- move the boat to allow an unobstructed view for the antenna - please contact the Service Centre to ask for the software update by SD card
8. The equipment does not find the satellite (the led on the control unit is orange and remains orange also when moving the vehicle)	- parameters in satellite communication have changed	- please contact the Service Centre to ask for the software update by SD card
9. Disturbed images	- failure of the receiver	- refer to the user manual of the receiver for assistance, spare parts and warranty conditions.
10. Confused, incomplete and obstructed images	- condensate or rain on the radome, which can disturb the signal - bad weather conditions	- remove the condensate deposits from the radome with a fresh water jet (not under pressure) - Periodically apply a liquid detergent suitable for dishes (no alcohol-based detergent) to the radome surface and let dry up
11. The decoder blocks	- alternating current fluctuations	- refer to the user manual of the receiver for assistance

12. The equipment operates with still boat but not with moving boat	- the satellite signal is obstructed - failure in the gyroscope system	- move away from possible obstacles obstructing the satellite signal - contact the Service Centre

For further information, please address to the GLOMEX Service Centre (see section “Technical assistance”).

11. RESHIPPING

Should you need to return the antenna to GLOMEX, place it in a box, possibly the original one, making sure it is well packaged and that the upper and lower side are well recognizable.

NOTE: GLOMEX will not be liable for possible damage occurred during transport due to incorrect packaging.

WARNING

Do not ship the antenna to GLOMEX for repairs without having received a corresponding authorization to return the material (RMA), as reported in the general warranty/assistance conditions.

12. TECHNICAL SPECIFICATIONS

PANDORA V8000	
Antenna dish diameter	39 cm
Radome dimension	42 cm
Antenna weight	6.0 kg
Tracking rate	50° sec
Antenna gain	32 db - 12 GHz
Dish type	PRIME FOCUS + HPD
Polarization	Linear (H + V)
LNB	10.7 GHz / 12.75 GHz
Radome type	UV resistant
Power requirements	12 V DC 1.5 A/h
Operating temperature range	-20 °C +55 °C
Azimuth turn range	Unlimited
Full elevation range	5° - 90°
Type of stabilization	Gyro on 2 axis +3° axis by interpolation
Satellite identification	NIT (Network identification table)
Min. EIRP	50 dBW
Future upgrade ready	Yes
Decoder output	1 output
Autoskew (option)	NO
Control unit	3 satellites loaded: ASTRA 1 19°E ASTRA 2 28°E HOTBIRD 13°E

13. TECHNICAL ASSISTANCE

In case technical assistance is needed, please contact the GLOMEX SERVICE CENTRE:

Glomex Divisione Marine
Via Faentina 165/G
48124 Ravenna (Italy)
Tel. +39 0544 1935911
Fax +39 0544 500420
Email: service@glomex.it